



sab
reisen
Mit Sicherheit mein schönster Urlaub.

reisen kunstsinnig 2021 freiheitsliebend

Oper | Musik | Literatur | Kunst
mit Fachreiseleitung



Herzlich willkommen!

„Die Kunst ist zwar nicht das Brot, wohl aber der Wein des Lebens“ *Johann P. F. Richter (dt. Schriftsteller, 19. Jhdt)*

„Kunstsinniges Reisen 2021 heißt wieder aufzubrechen in eine Freiheit, die sich als geglaubte Selbstverständlichkeit zu einem begehrenswerten Gut wandelte. Nützen wir sie und begeben wir uns auf Reiseerlebnisse für alle Sinne. Ob Musik, Literatur oder bildende Kunst – es warten Erlebnisse der besonderen Art auf Sie!“

Ihr sab-reisen Team

LITERATURREISEN

TF Thomas Bernhards Wolfsegg	5
TF Stifterorte erkunden	6
TF Die Großväter sind die Lehrer	6
Literaturreise nach Venedig	7
Dürrenmatts Schweizer Welten	8
Literarisches Flanieren im Weinviertel	10
Literatur, Natur & Genuss Turracher Höhe	11
Zauberhaftes Triest	12
Geheimnisumwittertes Prag	14

OPERNREISEN

Opern-Tagesfahrten	5
Osterfestspiele Erl	16
Stadttheater Baden bei Wien	16
Festspielreise nach Bregenz	17
Opernfestspiele Savonlinna	18

KUNSTSINNIGES

Das Bauhaus in Thüringen & Sachsen-A.	4
Romantikreise - Casper David Friedrich	20
Ernst Kreneks Reisebuch d. Österreich	22
Streetart Berlin	24
Kunstreise nach Graubünden	26

Reisebedingungen	28
Storno- und Reiseversicherung	31

sab-reisen macht Ihre Busreise so angenehm wie möglich, aber auch so sicher wie notwendig:

Mehr Raum im Bus – Wir führen die meisten unserer Reisen **bereits ab 15 Personen** durch und begrenzen Sie derzeit meist auf max. 25 Teilnehmer. Einzelreisende bekommen stets nach Möglichkeit bereits bei Buchung einen **freien Nebenplatz im Bus**. Ihre Sitzplätze im Bus sind ohnehin stets reserviert.

Der „Virenkiller“ sorgt für saubere Luft im Bus – die sabtours Reisebusse sind mit einer patentierten **Luftreinigungstechnologie vom neuesten Stand** ausgestattet, die für eine fast gänzlich virenfreie Luft im Fahrgastinnenraum sorgt.

Soziale Distanz im Bus – Unsere Buslenker und Reiseleiter erfüllen natürlich die gesetzlichen Auflagen. Bis auf weiteres ist das Tragen eines Mund-Nasenschutzes auch für Reisegäste verpflichtend. Bitte vergessen Sie daher nicht Ihren eigenen Mund-Nasenschutz.

Wir wünschen Ihnen jetzt schon eine schöne Reise – vertrauen Sie uns, wir tun unser Bestes, das garantiere ich!

Mag. Carl Raml & Team

Das Bauhaus in Thüringen & Sachsen-Anhalt

Weimar, Dessau, Halle/Saale & Gera mit hochwertigen Museums-Führungen

Schon im 18. Jahrhundert wurde Weimar unter Goethe und Schiller, den großen Dichtern der Klassik, zur Kulturhauptstadt Deutschlands. Das 1919 gegründete Staatliche Bauhaus in Weimar steht für den Aufbruch in die Moderne. Für die damalige Zeit etwas völlig Neues, da es die Zusammenführung von Bildhauerei, Kunstgewerbe, Malerei und Handwerk vorsah. Direktor Walter Gropius holte bedeutende Künstler wie Lyonel Feininger, Johannes Itten oder Josef Albers auf den Meisterstuhl, später auch Paul Klee und Wassily Kandinsky.



Dessau

© Pen Magazine, 2010, Stiftung Bauhaus Dessau



Moritzburg

© Marcus-Andreas Mehr



Bauhaustreppe Weimar

© Jens Hausburg / Thüringer Tourismus GmbH

1. Tag: Wien - Linz - Weimar

28.03.: Möglichkeit zur Zuganreise ab Wien/Westbahnhof, (nach Wels Hbf). Busanreise ab Linz/Hbf um 8 Uhr - Wels/Hbf (Zustieg Gäste Zuganreise) über Wels/Parkhaus - Autobahn Passau - Hof - nach Weimar. Zimmerbezug im Boutiquehotel Amalienhof in zentraler Lage. Alle Zimmer sind geschmackvoll mit Sat-TV mit Radio, Telefon, Fön sowie kostenfreiem WLAN ausgestattet. Als Erster Programmpunkt steht das Neue Museum in Weimar auf dem Programm. Seit April 2019 werden hier Wegbereiter der Moderne und des Bauhauses wie Henry van de Velde, Harry Graf Kessler und Friedrich Nietzsche vorgestellt.

2. Tag: Weimar - Bauhaus-Museum

29.03.: Vormittags Spaziergang zum 2018 neu eröffneten Bauhaus-Museum. Minimalistisch und doch selbstbewusst lädt der Neubau mit klarer Geometrie zum Besuch ein. Ein Kurator (angefragt) führt Sie durch die Ausstellung und zeigt Ihnen den weltweit ältesten Bauhaus-Bestand, dessen Grundstock Walter Gropius selbst anlegte. Nach dem inkludierten, gemeinsamen Mittagessen erfahren Sie bei einem geführten Spaziergang mehr zum Thema „Historisches und Gegenwart der Bauhaus-Universität“. Die Führung

endet beim legendären Haus am Horn, dem Versuchshaus des Bauhauses.

3. Tag: Dessau - Bauhaus-Museum

30.03.: Morgens Fahrt nach Dessau. Da das Bauhaus Weimar im Jahr 1924 aus politischen Gründen verlassen musste, übersiedelte die Hochschule für Gestaltung nach Dessau und erlebte hier in den Jahren 1925 bis 1932 ihre Blütezeit. Junge Leute aus aller Welt kreierten neben künstlerischen Einzelwerken v. a. Alltagsgegenstände wie Tapeten oder Aschenbecher und erhielten Bau- und Architekturaufträge aus öffentlicher Hand. Im neu eröffneten Bauhaus-Museum wird die Sammlung der Stiftung Bauhaus Dessau, die zweitgrößte weltweit, umfassend beleuchtet (Kuratorenführung angefragt). Am Nachmittag geführte Rundfahrt mit Stopp bei den Architekturprojekten Arbeitsamt, Gropius-Siedlung Törten, Bauhaus und Kornhaus. Rückkehr nach Weimar und gemeinsames Abendessen

4. Tag: Literarisches Weimar - Halle

31.03.: Am Vormittag bietet sich Ihnen die Möglichkeit zum Besuch des Goethe- und des Schiller-Hauses, der beiden Dichter, die Weimar nachhaltig geprägt haben. Am Nachmittag Fahrt nach Halle an der Saale und Direktorführung (angefragt) durch das Kunstmuseum Moritzburg mit seiner Sammlung an ausgesuchten Werken zum Thema Klassische Moderne mit Expressionismus, Konstruktivismus und Neuer Sachlichkeit (Lyonel Feininger, Paul Klee, Hans Reichel und Fritz Winter). Zimmerbezug im Dorint **** Hotel Charlottenhof mit einzigartigem Jugendstilinterieur.

5. Tag: Bauhausstadt Gera - Rückreise

01.04.: Nach dem Frühstück Fahrt nach Gera mit den meisten Bauten aus der Bauhaus-Ära in Thüringen, was vor allem Thilo Schoder, einem Meisterschüler von Henry van de Velde,

zu verdanken ist. Im Rahmen der thematischen Stadtrundfahrt lernen Sie diese Ära kennen. Nach der Mittagspause Rückfahrt nach Wels/Hbf (Mögl. zur Zugrückreise bis Wien) und Linz.

5 Tage KUNSTREISE

Restplätze

28. März - 01. April 2021
EZ-Zuschlag

€ 989,-
€ 135,-

Hotelbeschreibung

Sie wohnen in Weimar im **** Boutiquehotel Amalienhof in zentraler Lage. Die Zimmer sind im klassizistischen Stil liebevoll möbliert. In Halle beziehen Sie das **** Dorint Hotel Charlottenhof mit einzigartigem Jugendstilinterieur. Das Hotel liegt in der Nähe der Innenstadt, nur 5 Gehminuten vom Hauptbahnhof entfernt. Der Spa- und Fitnessbereich verfügt über Sauna, Fitnessraum, Dampfbad und Whirlpool.

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- 4x Nächt./Frühst. in ausgesuchten **** Hotels
- 1 Mittagessen und 1 Abendessen in Weimar
- Eintritte in die Bauhaus-Museen in Weimar und Dessau inkl. Führungen
- „Bauhaus-Spaziergang“ in Weimar
- Rundfahrt mit Ausstiegen in Dessau
- Sonderführung im Kunstmuseum Moritzburg
- Themenrundfahrt Gera
- Reiseleiter mit Kunstsinn

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKDEW

Individuelle
Zuganreise
ab/bis Wien



© A. Pühringer

Mag. Andreas Pühringer

Jahrgang 1964, absolvierte an der Hochschule für künstlerische und industrielle Gestaltung in Linz das Lehramtsstudium für „Bildnerische Erziehung und Werkerziehung“. Er unterrichtet seit vielen Jahren an einer AHS in Wels im kreativen Bereich.

Landestheater Slzb.

Die Zauberflöte



Mozart in Salzburg! Sie sehen die letzte Oper des großen Musikgenies im lieblichen, von Fellner und Helmer erbauten Landestheater in einer Neuinszenierung von Christiane Lutz. Die Tagesfahrt steht unter der Leitung des beliebten Opersängers Pedro Velazquez Diaz.

SO 14. März 2021 ab € 140,-

Linz Hbf./Reisebusterminal ab 10.30 Uhr über Wels und weiter auf der Autobahn nach Salzburg. Gelegenheit zum Mittagessen. Um 15 Uhr Beginn der Aufführung "Die Zauberflöte" von W. A. Mozart im Landestheater. Nach Ende der Vorstellung Rückfahrt.

Leistungen: Bus, Opernkarte 3. Kat., Operneinführung & Fachreiseleitung, Einfahrtsgebühr Salzburg; Aufz. auf 2. Kat. € 5,-

OOTSB

Oper Graz

Der fliegende Holländer



DER FLIEGENDE HOLLÄNDER markiert Richard Wagners stilistischen Anlauf zum großen Musikdrama. Bis heute fasziniert die musikalische Umsetzung der alten Seefahrersage. Die Oper wird inszeniert von Sandra Leupold, in der Titelpartie ist Jordan Shanahan angekündigt.

SO 11. April 2021 ab € 147,-

Linz 9.30 Uhr - Wels 10.10 Uhr, auf der Autobahn über Kirchdorf nach Graz. Zeit zur freien Verfügung und Möglichkeit zum Mittagessen. Um 15.00 Uhr Beginn der Aufführung „Der fliegende Holländer“ von Richard Wagner. Nach der Aufführung Rückfahrt nach Wels bzw. Linz.

Leistungen: Bus, Opernkarte 3. Kat. Operneinführung & Fachreiseleitung, Aufzahlung auf Kat. 2 (€ 11,-) möglich!

OOTGG

Oper Graz

Der Florentiner Hut



Der 1911 in Mailand geborene Nino Rota war ein musikalisches Genie, ein würdiger Nachfolger der großen Meister der italienischen Buffooper. Sein FLORENTINER HUT ist eine der spritzigsten und originellsten Schöpfungen der komischen Oper.

SO 20. Juni 2021 ab € 147,-

Linz 12.30 Uhr - Wels 13.10 Uhr, auf der Autobahn über Kirchdorf nach Graz. Zeit zur freien Verfügung und Möglichkeit zum frühen Abendessen. Um 18.00 Uhr Beginn der Aufführung „Il Cappello di Paglio di Firenze“ von Nino Rota. Nach der Aufführung Rückfahrt nach Wels bzw. Linz.

Leistungen: Bus, Opernkarte 3. Kat. Operneinführung & Fachreiseleitung, Aufzahlung auf Kat. 2 (€ 11,-) möglich!

OOTGG

Thomas Bernhards Wolfsegg

Individuelle
Zuganreise
ab/bis Wien

Eine literarische Erkundung eines Provokateurs

Thomas Bernhard gehört zu den „großen Stimmen“ der Literatur. Er zählt zu den bedeutendsten deutschsprachigen Schriftstellern. Mit seinem Roman „Auslöschung. Ein Zerfall“ hat er ein Werk geschaffen, das ganz gegen den Trend ist: Der Protagonist Franz Josef Murau macht sich von Rom auf den Weg nach Wolfsegg, um am Begräbnis der Eltern und des Bruders teilzunehmen. Diese Reise unternimmt er aber auch, um seine Wurzeln auszulöschen, nicht zu suchen. Wolfsegg ist der Ort, den er endgültig vergessen will.



Bernhard Haus

© Thomas Bernhard Fotoarchiv



© G. Weghuber

Gertraud Weghuber lebt in Molln, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin, Literaturvermittlerin und durch ihre Freude am Reisen Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland.

Reiseverlauf: Möglichkeit zur Zuganreise ab Wien Westbahnhof nach Wels Hbf. Fahrt mit dem Bus von Linz Hbf. um 08.45 Uhr nach Wels um 09.25 Uhr. Weiterreise nach Wolfsegg am Hausruck. Bei einem kleinen Frühstück im „Brandlhof“ in Wolfsegg werden Sie auf die Persönlichkeit des Schriftstellers mit kurzen Textausschnitten und Erzählungen eingestimmt: „Wer war Thomas Bernhard“. Die gemütliche Runde führt vorerst zur sogenannten „Kindervilla“ und weiter zum Schloss, dem Schauplatz seines letzten großen Romans „Auslöschung. Ein Zerfall“.

Während des weiteren Spaziergangs auf der Schlossberggrunde hören Sie Zitate aus diesem Roman. Mittagessen im „Brandlhof“, dem Stammlokal von Thomas Bernhard. Hier begegnen Sie bei weiteren kurzen Lesungen dem oft als Provokateur bezeichneten Menschen Thomas Bernhard.

Am Nachmittag kurze Fahrt zum Thomas-Bernhard-Haus (alter Hausname Hanspaul) nach Ottnang, wo Sie eine Führung durch das Haus, welches der Schriftsteller im Stil eines kleinen

Jagdhauses möbliert hat, erwartet. Mit einem Blick auf den Lyriker Thomas Bernhard bei einem Abschiedsumtrunk endet die literarische Erkundung. Um ca. 17.00 Uhr Rückfahrt mit dem Bus zum Hbf. Wels (Gelegenheit zur Weiterfahrt mit der Westbahn nach Wien) und weiter nach Linz.

LITERATUR-TAGESFAHRT

SA 08. Mai 2021 € 90,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- Kleines Frühstück im „Brandlhof“
- Eintritt & Führung Thomas Bernhard Haus Ottnang
- Literarische Begleitung & Lesungen Gertraud Weghuber

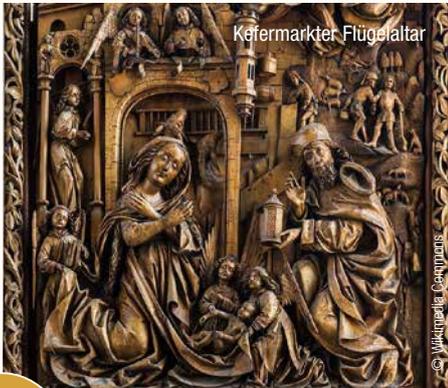
MTNZ 18 Pers., max. 25 Pers.

ZKAT4

Stifterorte erkunden

Im Mai, dem „Mozart des Kalenders“ (Erich Kästner)

Auch mehr als 150 Jahre nach seinem Tod gilt der in Oberplan/Horni Plana geborene Adalbert Stifter als einer der größten und bedeutendsten Erzähler. Der Nobelpreisträger Thomas Mann sagte über den vom klassischen Humanitäts- und Bildungsideal geprägten Dichter: „Stifter ist einer der merkwürdigsten, hintergründigsten, heimlich kühnsten und wunderbarlich packendsten Erzähler der Weltliteratur.“ Begeben Sie sich auf eine spannende literarische Reise!



Kefermarkter Flügelaltar



Gertraud Weghuber lebt in Molln, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin, Literaturvermittlerin und durch ihre Freude am Reisen Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland.

Reiseverlauf: Abfahrt Wels 08.00 Uhr, Linz Hbf. 08.45 Uhr. Um 9 Uhr Führung im StifterHaus. Das StifterHaus in Linz, von Baumeister Johann Metz 1844 errichtet, beherbergt in der ehemaligen Wohnung Adalbert Stifters das Literaturmuseum. Anschließend Weiterfahrt nach Kirchschlag, wo uns der Stifterexperte Prof. Reinhold Tauber erwartet. Kurzer Spaziergang zur 1861 errichteten Metzvilla, wo er oft Gast des befreundeten Baumeisters Johann Metz war. Adalbert Stifter hielt sich in seinen späten Lebensjahren mehrere Male in Kirchschlag zur Genesung auf. Er verfasste dort seine „Winterbriefe aus Kirchschlag“. Die Gegend rund um diesen „wunderbaren Berg“ schildert er in seiner Erzählung „Der Waldgänger“. In der Heinrichs-Kapelle wird Prof. Reinhold Tauber aus seiner schillernden Stifterbiographie „Stifters Welt. Ein Theater“ lesen und Sie in die vielfarbige Welt Adalbert Stifters entführen. Beim Maurerwirt steht Genuss immer an erster Stelle. Lassen Sie sich von einem köstlichen „Adalbert Stifter Menü“ überraschen! Am Nachmittag Fahrt nach Kefermarkt. Der Kefermarkter Flügelaltar gilt als eines

der Hauptwerke spätgotischer Schnitzkunst. Stifter hat dieses Kulturjuwel vor dem sicheren Verfall gerettet. Nach einem Kaffeehausbesuch Rückreise gegen 17 Uhr nach Wels bzw. Linz.

LITERATUR-TAGESFAHRT

FR 14. Mai 2021

€ 119,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- Besuch und Führung im StifterHaus Linz
- Führung und Besichtigungspunkte in Kirchschlag lt. Programm mit Prof. Reinhold Tauber
- „Adalbert-Stifter-Mittagsmenü“
- Führung Kefermarkter Flügelaltar
- Literarische Begleitung: Gertraud Weghuber

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKAT6

Die Großväter sind die Lehrer

Johannes Freumbichler, sein Enkel Thomas Bernhard und der „Henndorfer Kreis“

Thomas Bernhard hat seinen Großvater, den Schriftsteller Johannes Freumbichler, als für ihn „existenzentscheidenden“ Menschen bezeichnet, der ihm den Sinn für die Philosophie mitgegeben hat. Er war für ihn die eigentliche Autorität, aber auch Freund und Mentor. „Wir mussten nicht viele Worte wechseln, um uns und das Übrige zu verstehen.“, heißt es in Bernhards Autobiographie. Freumbichler verbrachte seine Kindheits- und Volksschuljahre in Henndorf, Bernhard in seinem „Paradies“ in Seekirchen.



Literaturhaus Henndorf



Gertraud Weghuber lebt in Molln, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin, Literaturvermittlerin und durch ihre Freude am Reisen Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland.

Reiseverlauf: Abfahrt Linz Hbf. 07.15 Uhr, Wels Hbf. 8.00 Uhr nach Henndorf am Wallersee. Namhafte Schriftsteller und Künstler wie Carl Zuckmayer, J. Freumbichler, Ödön von Horváth, Stefan Zweig etc. zählten zum „Henndorfer Kreis“, lebten und arbeiteten hier. Interessante literarische Bezüge und kurzweilige Lesungen erwarten Sie in dieser herrlichen Landschaft. Empfang durch den Bürgermeister, Herrn Rupert Eder, und kurze Videodokumentation: „Einmal gelebt im Paradies“, der Schriftsteller Carl Zuckmayer. Danach literarischer Spaziergang zur Wiesmühl, einer Getreidemühle von 1595. Herr von Schöning weiß Interessantes über Carl Zuckmayer zu erzählen, der von 1926 bis 1938 gemeinsam mit seiner Frau Alice in der Wiesmühl' lebte. Diese wurde zu einem Dichtertreffpunkt. Stefan Zweig schenkte der Familie Zuckmayer einen Kachelofen, der sich noch heute in der prachtvollen Stube befindet. Auf dem weiteren Weg (begleitet durch Anekdoten zu den Henndorfer Literaten) zum Henndorfer Literaturhaus, dem Geburtshaus von Johannes Freumbichler, treffen Sie auf das Thomas Bernhard Denkmal und den Friedhof mit

literarischem Bezug. Mittagessen am Wallersee. Am Nachmittag weiter zum Hippinghof, unweit des Mirtlbauernhäusls, wo Thomas Bernhard mit seinen Großeltern einige Jahre wohnte. Bei einer Lesung auf der Terrasse des Gartenhauses erfahren Sie, wie sich das Leben im Salzburger Land für den kleinen Jungen als vorübergehendes „Paradies“ erweist. Geplante Heimreise ca. 17 Uhr.

LITERATUR-TAGESFAHRT

FR 30. Juli 2021

€ 105,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- Eintritt und Führung Literaturhaus
- Führung Wiesmühl
- Kaffee und Kuchen am Hippinghof
- Literarische Begleitung: Gertraud Weghuber

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKAT7

Literaturreise nach Venedig

Das Venedig der Theater und auf den Spuren von Casanova

Keine andere Stadt fasziniert die Menschen derart wie die Lagunenstadt mit ihren Palästen und Plätzen, Kirchen und Kanälen, kleinen Gassen, Gondeln und Brücken oder dem berühmten Karneval - überreich an Kultur und Geschichte. Dabei hat „La Serenissima“, wie sie liebevoll von den immer weniger werdenden echten Venezianern genannt wird, wahrlich mehr zu bieten. Tauchen Sie ein in das etwas andere Venedig, begleitet von Ihrer literarischen Reisebegleitung Frau Gertraud Weghuber, die Sie mit interessanten und literarischen Themen-Spaziergängen überraschen wird!



1. Tag: Venedig - C. Goldoni Venedig der Theater

18.04.: Anreise über Linz - Wels - Salzburg - Tauernautobahn - Kanaltal - vorbei an Udine - Mestre nach Venedig. Vom Busparkplatz Tronchetto Transfer mit Hostess und privatem Wassertaxi zum Hotel Santa Marina. Am frühen Nachmittag Treffen mit der örtlichen Reiseleitung, die Sie zum Geburtshaus des Komödiendichters Carlo Goldoni führt und einen Einblick in komödiantische Texte gewährt. Mit der Gondelfähre entdecken Sie anschließend das Venedig der Theater, mit den verschwundenen Theatern San Samuele und Sant' Angelo und dem noch existierenden Carlo Goldoni Theater sowie dem Opernhaus La Fenice. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung.

2. Tag: Venedig - Auf Spuren von G. Casanova

19.04.: Nach dem Frühstück treffen Sie wieder Ihre örtliche Reiseleitung, die Sie zu einem Spaziergang auf den Spuren von Giacomo Casanova entführt, mit Anekdoten und Liebesgeschichten zwischen Musik, Karneval und Kunst, vor dem Hintergrund des Venedigs des 18. Jhdt. Spannend und amüsant ist die intrigante Geschichte der sogenannten „Ridotti“, kleinen Appartements, die in der Regel luxuriös eingerichtet waren und zur Unterhaltung in vielfältiger Form dienten. Kurzweilige Lesungen ergänzen diesen Vormittag, der Sie ganz sicher ein besonderes Venedig erleben lässt. Nach der Mittagspause

steht noch eine besondere Besichtigung auf dem Programm, nämlich die geheimen Wege des Dogenpalastes. Lassen Sie sich überraschen! Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung.

3. Tag: Murano

20.04.: Morgens setzen Sie mit dem Vaporetto zur Glasbläserinsel Murano über. Bei einem Spaziergang entlang der Kanäle können Sie sich schöner Gärten, alter Paläste, Villen und interessanter Kirchen erfreuen, wie z.B.: der Kirche des Klosters Santa Maria degli Angeli, etwas abseits der Touristenströme. Das ehemalige Kloster wurde nach der Säkularisation zu einem Krankenhaus umgebaut. In der Lagune treffen Sie literarisch noch einmal auf Casanova, aber auch Donna Leon lässt Commissario Brunetti auf Murano ermitteln. Lassen Sie sich bei einer weiteren kurzen Lesung aus dem spannenden Roman von Charlotte Thomas „Die Madonna von Murano“ in das Venedig des 15. Jhdt. entführen! Die gemeinsame Mittagspause verbringen Sie in einer typischen Osteria auf der Insel.

4. Tag: Heimreise

21.04.: Am Vormittag haben Sie noch Zeit für eigene Erkundungen, bevor Sie wiederum mit einer Hostess und einem privaten Wassertaxi zum Tronchetto und Ihrem Bus gebracht werden. Rückreise nach Österreich auf derselben Strecke wie bei Anreise.

4 Tage LITERATURREISE

18. - 21. April 2021

€ 1.090,-

Aufz. DZ zur Alleinbenützung

€ 529,-

Hotelbeschreibung

Das **** Hotel Santa Marina im Herzen von Venedig befindet sich nur wenige Schritte von der Rialto-Brücke und dem Markusplatz entfernt. Auf den Ruinen eines antiken Klosters erbaut, bietet das Santa Marina Venezia im gleichnamigen Gebiet seinen Gästen eine einzigartige Terrasse, auf der man bei schönem Wetter sein Frühstück genießen oder sich nach einem Ausflug bei einem köstlichen Aperitif entspannen kann. Das Haus sorgt mit seinen charmanten Zimmern für den maximalen Komfort seiner Gäste. Die Zimmer sind in einer originellen Mischung aus klassischem und modernem Stil eingerichtet und mit Satellitenfernseher und kostenlosem WLAN ausgestattet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- Buseinfahrtsgebühr Venedig, Citytax
- 3x Nächtigung/Frühstück in **** Hotels
- 1x Mittagessen auf der Insel Murano
- Privater Bootstransfer (Tronchetto-Hotel ret.)
- Gondelfähre 1. Tag, Vaporettoticket für 72 h
- Eintritte: Goldoni Theater, Dogenpalast, Chiesa Santa Maria degli Angeli
- Literarische Spaziergänge lt. Programm
- Örtliche deutschsprachige RL am 1. + 2. Tag
- Literarische Reisebegl. Gertraud Weghuber

MTNZ 18 Pers., max. 25 Pers.

ZKITV



Gertraud Weghuber lebt in Molln, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin, Literaturvermittlerin und durch ihre Freude am Reisen Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland.



Literaturreise ins Berner Seengebiet

Ein „Meister der verstörten Idylle“ wurde Friedrich Dürrenmatt von seinem Biografen Peter Rüedi genannt. Diese Idylle geht zweifellos auf die Schweizer Landschaften und Orte im Dreieck Bern-Biel-Neuchâtel zurück, die der Schriftsteller im Lauf seines Lebens (1921 - 1990) bewohnte und immer wieder in seine Werke einbezog. Über Berg und See, durch Dorf und Schlucht geht die abwechslungsreiche Reise mit der Literaturvermittlerin Gertraud Weghuber, ergänzt durch Lesungen aus den Werken des Emmentaler Pfarrerssohns, der 2021 seinen 100. Geburtstag gefeiert hätte.



Ligerz



Dürrenmatt Zentrum

1. Tag: Anreise nach Bern

17.05./23.08.: Anreise mit dem Bus ab Linz Reisebusterminal 06.30 über Wels Hbf. 07.15 (Zuganschluss Wien) - Salzburg - vorbei an München - Allgäu - Bregenz - St. Gallen zum **Flughafen Zürich Kloten**. Hier besteht die Möglichkeit für Gäste, die per Flugzeug anreisen, zuzusteigen. Weiterfahrt nach Bern und Zimmerbezug im zentralen Hotel. Ein Ticket für den öffentlichen Verkehr im Stadtgebiet Bern ist inkludiert. Der Abend steht für eigene Erkundungen zur freien Verfügung. Ihre Reisebegleitung gibt Ihnen gerne Tipps!

2. Tag: Der Geburtsort Konolfingen

18.05./24.08.: Kurze Fahrt nach Konolfingen, wo am 9. Jänner 1921 Friedrich Dürrenmatt als Sohn eines Pfarrers das Licht der Welt erblickte und seine Kindheit verbrachte. Wanderung am

interessanten „Konolfinger Literaturweg“ mit vielen Informationen über das Leben des großen Schriftstellers. Weiterfahrt ins Emmental, nach Affoltern mit Mittagessen und Besuch einer bekannten Schaukäserei. Anschließend Rückfahrt nach Bern. Je nach Möglichkeit bieten wir am Abend einen Theaterbesuch an (in Ausarbeitung).

3. Tag: Die Studienjahre in Bern

19.05./25.08.: Im Rahmen einer Altstadtführung durch verwinkelte Gässchen vorbei an barocken Gebäuden und bedeutenden Sehenswürdigkeiten, bekommen Sie faszinierende Einblicke in die Geschichte der Stadt. Nach der individuellen Mittagspause Besuch des Schweizerischen Literaturarchivs mit spezieller Führung und Besuch der Dürrenmatt Mansarde, wo der Literat von 1935 bis 1946 mit Unterbrechungen wohnte.

Beide Einrichtungen gehören zur Schweizerischen Nationalbibliothek. Am Abend gibt eine Lesung im „Kulturkeller Ono“ Gelegenheit, Dürrenmatts Texte in einem neuen Licht zu sehen.

4. Tag: Literarisches Vermächtnis in Neuchâtel

20.05./26.08.: Fahrt mit dem Regelzug von Bern über Ins nach Neuchâtel/Neuenburg am gleichnamigen See. Ihr Gepäck wird komfortabel mit dem Reisebus transportiert. Diese Bahnfahrt inspirierte Dürrenmatt zu seiner berühmten Tragik-Komödie „Der Besuch der alten Dame“, als der Schnellzug im Bahnhof des Orts Ins anhielt, und er sich fragte warum eigentlich? Im Stück trägt der Ort den Namen „Güllen“. Im schönen Neuchâtel angekommen unternehmen Sie einen geführten Stadtrundgang. Nach der Mittagspause kurze Auffahrt mit dem Bus ins „Centre Dürrenmatt Neuchâtel“ zum ehe-



Gertraud Weghuber lebt in Molln, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin und Literaturvermittlerin. Gerne verbindet sie ihre Begeisterung für Literatur mit spannenden Reisen. Als Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland führt sie Literaturinteressierte zu Lebens- und

Wirkenstätten von A. Stifter, G. Fussenegger, M. Haushofer und Th. Bernhard. Aufgrund ihrer persönlichen Kontakte zur Literaturszene folgt sie nicht nur literarischen Spuren in Ö/CZ/D, sondern spürt auch der Literatur in Italien nach.



Bielersee Ligerz

© Roman-Burni



Bern

© swiss image ah-imarkus-buehler



Neuchâtel

© STST - S. F. / andreas-gerrh



Bern

© swiss image ah-imarkus-buehler



Twannbach-Schlucht

maligen Wohnhaus, wo Dürrenmatt ab 1952 bis zu seinem Tod seinen Lebensmittelpunkt hatte. Besichtigung und Besuch der Spezialschau „Friedrich Dürrenmatt und die Welt“ - „die auf die verschiedenen Bedeutungen von ‚Welt‘ bei Dürrenmatt zwischen spielerischer Bezugnahme und den uralten Fragen nach Ursprung, Leben und Untergang Bezug nimmt“ (Quelle CDN). Kurze Weiterfahrt an den Bielersee nach Biel/Bienne direkt an der deutsch-französischen Sprachgrenze. Zimmerbezug im Art Déco Hotel Elite. Der Abend steht zur freien Verfügung.

5. Tag: Literarisches Schaffen am Bieler See

21.05./27.08.: Von Biel aus geht es mit dem Bus nach Les Moulins zum Beginn der gut begeharen Twannbachschlucht. Der Weg (gutes Schuhwerk und Wanderstöcke empfohlen) führt abwärts beglei-

tet vom Rauschen des Twannbachs nach Twann am Bielersee. In dieser Schlucht hatte Dürrenmatts „Kommissar Bärlach“ im weltberühmten Roman „Der Richter und sein Henker“ einen mysteriösen Mord aufzuklären. Nach der Mittagspause geht es in kurzer Busfahrt entlang des Sees nach Ligerz, wo Dürrenmatt mit seiner Frau ab 1948 wohnte. Zwei Stationen mit dem „Vinifuni“ bergauf erwartet Sie eine Weinverkostung im Weiler Festiguet mit schönem Blick über den See. Danach Rückfahrt mit dem Linienschiff von Ligerz nach Biel. Als Reiseabschluss steht ein gemeinsames Abendessen in einem ausgewählten Restaurant nur wenige Schritte vom Hotel entfernt am Programm.

6. Tag: Rückreise nach Österreich

22.05./28.08.: Fahrt von Biel über die Autobahn nach Zürich Kloten, wo die Gäste, die per Flugzeug anreisen, wieder aussteigen und Weiterreise über Deutschland zurück nach Salzburg - Wels (mit Zuganschluss nach Wien) und Linz.



Bern



F. Dürrenmatt

© Elke Weizig

Hotelbeschreibung

In Bern wohnen Sie im zentralen **** Hotel Kreuz, nahe der Altstadt. Geschäfte und Restaurants befinden sich in unmittelbarer Nähe des Hotels. In Biel sind Sie im ebenfalls zentral gelegenen Art Déco Hotel Elite, nahe Bahnhof untergebracht. In direkter Umgebung finden Sie zahlreiche Geschäfte und Restaurants. Das Hotel ist in einem klassisch eleganten Gebäude aus den 1930er Jahren untergebracht. Es steht Ihnen auch ein Fitnessbereich mit kleinem Wellnessbereich zur Verfügung.

6 Tage LITERATURREISE

17. - 22. Mai 2021	€ 1.579,-
23. - 28. August 2021	€ 1.579,-
Ö1-Club Preis jeweils	€ 1.499,-
EZ-Zuschlag	€ 349,- / 299,-
Aufzahlung Flug Wien - Zürich - Wien	€ 150,-
(veränderlich - MTZ 10 Personen)	

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- 3x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel in Bern
- 2x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel in Biel
- 1x Abendessen in einem Stadrestaurant
- City Taxen
- Ticket für den öffentlichen Verkehr in Bern
- Führung Schaukäserei Emmental mit Mittagessen
- Altstadtführung Bern
- Stadtführung Neuchâtel
- Führung im Schweizerischen Literaturarchiv inkl. Besichtigung der Dürrenmatt Mansarde
- Zugfahrt Bern - Neuchâtel
- Eintritte und Führung im Centre Dürrenmatt Neuchâtel
- Fahrt mit der Schrägseilbahn Biel - Magglingen
- Fahrt mit dem Vinifuni Express
- Weinverkostung Weiler Festiguet
- Lesung in Bern sowie literarische Beiträge
- Literarische Reisebegleitung: G. Weghuber

Sonderfahrplan West
MTNZ 15 Pers., max. 20 Pers.

ZKCHD

Literarisches Flanieren im Weinviertel

Individuelle
Zuganreise
ab/bis Wien

Die Liebe zu Wein, Kunst und Kulinarik

Zahlreiche Künstler und Kreative haben sich im Weinviertel angesiedelt bzw. hier ihren Lebensmittelpunkt gefunden – Schriftsteller, Bildhauer, Maler und Musiker hat die Region zu bieten. Auf vielfältige Weise lässt sich diese Kurzreise ins Weinviertel erleben. Beim Flanieren durch Weingärten und Kellergassen, bei einem spannenden Museumsbesuch und bei literarischen Ausflügen tauchen Sie ein in eine Atmosphäre, die sich auch in der Liebe zum Wein und zur Kulinarik niederschlägt. Neben der inkludierten Busreise ab/bis Wels und Linz Hbf. (Zustieg für Salzburger Gäste) wird auch der Hbf. St. Pölten angefahren, wo Wiener Gäste zusteigen können.



Himmelkeller

© Hannes Bauch - Himmelkeller



Weingut Neustifter

© Hotel Neustifter

1. Tag: Anreise - Künstlerburg - Poysdorf

04.06.: Abfahrt Wels, Bhf. 07.15 Uhr, Linz Hbf. ab 08.00 Uhr auf der Autobahn nach **St. Pölten Hbf (Zustieg)** und weiter nach Kronberg. Vor den Toren Wiens hat der Maler und Grafiker Hermann Bauch ein Stück Weinviertler Kultur gerettet und zu einer einzigartigen Künstlerburg gestaltet. Das zentrale Thema des Museums ist Brot und Wein. Objekte, Bilder und Geschichten erzählen vom wertvollen Kulturgut aus der Region. Das gesamte Museumsareal, das sich über 10.000 m² ausbreitet, ist eingebettet in einer romantischen und seltenen, „runden“ Kellergasse um einen ehemaligen Burghügel. Darunter befindet sich das weitläufige Kellerlabyrinth aus reinem Naturlöss und Muschelsand. Nach der Führung erwartet Sie ein kleiner Imbiss. Weiterfahrt nach Poysdorf. Mitten im Grünen liegt der Heurige der Familie Neustifter. Nach dem Einchecken beginnt um 16.30 Uhr eine WeinLiteraTour. Über die Kellergasse Radyweg - mit einem Zwischenstopp auf der Sonnenterrasse (mit literarischen Schmankerln) - spazieren Sie zum Weingut, wo Sie eine Verkostung von 3 Weinproben erwartet. Danach Abendessen im Rahmen der Halbpension im Hotel.

2. Tag: Frauenorden „Englische Fräulein“

05.06.: Nach einem gemütlichen Frühstück Fahrt nach St. Pölten. Besuch im Institutsgebäude der „Englischen Fräulein“, gegründet von Mary Ward. Die Congregatio Jesu ist ein Frauenorden, der nach den Regeln der Jesuiten lebt, obwohl es keine weiblichen Jesuiten gibt. Bei einer spannenden Besichtigung werden Sie vom Direktor der Schule und der Schriftstellerin und Pädagogin Doris Kloimstein geführt. Sie sehen u.a. die Kirche, die Grotte sowie die Gruft. Die Oberinnen hatten das Privileg einer eigenen Gruft als Grabstätte, was üblicherweise Bischöfen, Äbten, Kaisern und Königen vorbehalten war. Im Besuchssaal finden sich die Portraits der Oberinnen. Paula von Preradović, verehelichte Molden (Autorin der Österreichischen Bundeshymne) und andere Damen der Gesellschaft waren Schülerinnen hier in St. Pölten. Margarete Schörl, die „österreichische Montessori“, war ein „Englisches Fräulein“. Man besichtigt also ein Stück wesentlicher Frauengeschichte und Stadtgeschichte von allgemeiner und überregionaler Bedeutung. Nach der Mittagspause in St. Pölten zum Hbf. und auf der Autobahn zurück zu Ihrer Einstiegsstelle.

2 Tage LITERATURREISE

04. - 05. Juni 2021
EZ-Zuschlag

€ 319,-
€ 15,-



Kellergasse, Radyweg

© Weinviertel-Tourismus-Krochinger

Hotelbeschreibung

Das **Hotel Neustifter** liegt inmitten der Weingärten, gleich neben dem familieneigenen Weingut, der Kellergasse und dem Golfplatz. Jedes der individuell eingerichteten Zimmer ist nach einer bestimmten Auswahl an Traubensorten benannt und bietet Aussicht auf die malerische Landschaft. Das Restaurant serviert regionale Spezialitäten mit einem böhmischen Touch, dazu eine große Auswahl an erstklassigen Weinen aus der Region.

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- 1x Nächtigung/HP im Hotel Neustifter
- Eintritt und Führung Himmelkeller inkl. kleinem Mittagimbiss
- WeinLiteraTour in Poysdorf mit Weinkost
- Führung Institutsgebäude der „Englischen Fräulein“
- Literarische Reisebegleitung: G. Weghuber

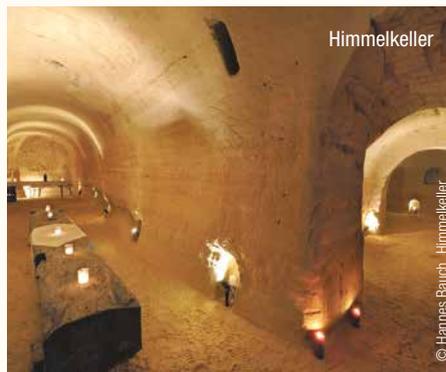
MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKATP



Gertraud Weghuber lebt in Molln, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin und Literaturvermittlerin. Gerne verbindet sie ihre Begeisterung für Literatur mit spannenden Reisen. Als Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland führt sie Literaturinteressierte zu Lebens- und Wirkensstätten von A. Stifter, G. Fussenegger, M. Haushofer und Th. Bernhard.

© G. Weghuber



Himmelkeller

© Hannes Bauch - Himmelkeller

Wohlfühltag mit literarischem Schwerpunkt Ingeborg Bachmann

Ingeborg Bachmann gilt als eine der bedeutendsten deutschsprachigen Schriftstellerinnen des 20. Jhdts. Sie wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. Der bekannteste Literaturwettbewerb im deutschsprachigen Raum, der Ingeborg-Bachmann-Preis in der Kärntner Landeshauptstadt Klagenfurt, trägt heute ihren Namen. Eine besondere Wohlfühlatmosphäre (beheiztes Seebad, Hamam, Teegegnuss im Chinaturm) werden Sie im Hotel Hochschober auf der Turracherhöhe vorfinden. Die Wanderungen auf dem idyllischen Alm-See-Plateau werden von Lesungen begleitet. Allerhöchster Urlaubsgenuss!



Hotel Hochschober



Turracherhöhe



Individuelle Zuganreise ab/bis Wien

Panorama Sauna

1. Tag: Anreise zur Turracherhöhe

05.09.: Abfahrt Linz, Hbf. ab 07.00 Uhr über Wels, Hbf. 07.45 Uhr (**Zustieg für Wiener Gäste**) auf der Autobahn über Kirchdorf 08.15 Uhr - Trieben zur Turracher Höhe. Während der Fahrt Einführung zu Ingeborg Bachmann, die als Mythos in der deutschsprachigen Nachkriegsliteratur gilt. Frühe Berühmtheit, divenhafte Auftritte, die Beziehungen mit Paul Celan und Max Frisch und nicht zuletzt ihr rätselhafter, tragischer Tod schaffen den Rahmen für ein glamouröses Bild. Dahinter verbirgt sich allerdings eine andere Persönlichkeit: eine intellektuelle Autorin, die oft mit Witz und lebenspraktischer Klugheit überrascht. Zwei Texte vor allem sind es, in denen sich Ingeborg Bachmann mit ihrer Geburtsstadt Klagenfurt auseinandersetzt: „Jugend in einer österreichischen Stadt“ und „Drei Wege zum See“. Hierzu sagt Bachmann zwar, dass die Erzählung „Jugend in einer österreichischen Stadt“ keine autobiographische Geschichte sei, so gilt sie dennoch als „Bruchstück ihrer Autobiographie“. Nach Ankunft im Hotel Gelegenheit zu einem späten Mittagessen, bevor die gemütliche literarische Wanderung zum Grünsee beginnt. Den Abend genießen Sie ganz nach Ihren Wünschen im Hotel.

2. Tag: Ingeborg Bachmann in Klagenfurt

06.09.: Fahrt nach Klagenfurt, der Heimatstadt

Ingeborg Bachmanns, wo Sie eine Führung im Robert-Musil-Literaturmuseum erwartet. Das Museum kann Ausgangspunkt einer Spurensuche werden, die Ingeborg Bachmann „in einer österreichischen Stadt“ hinterlassen hat. Im Café Ingeborg Bachmann können Sie sich noch ein wenig stärken, bevor Sie von einer Stadtführerin zu unterschiedlichen Orten und Schauplätzen geführt werden. Kurze Lesungen bringen immer wieder den Bezug zu Ingeborg Bachmann. Die anschließende Busroute führt zum Wohnhaus der Familie, Sie besuchen den Friedhof Annabichl mit der Grabstätte von I. Bachmann und das Bad Maria Loretto, in das sie gerne zum Schwimmen ging. Die Führung endet am Wörthersee. Vom Garten des Schlosses Maria Loretto hat man einen herrlichen Ausblick auf den See. Eine Lesung aus „Drei Wege zum See“ vervollständigt das abwechslungsreiche Ausflugsprogramm. Rückfahrt ins Hotel.

3. Tag: Wanderungen & „Mythos Edelstein“

07.09.: Am Vormittag Besuch von „Mythos Edelstein“, einem einzigartigen Schatzhaus am idyllischen 3-Seen-Rundwanderweg. Edel- und Schmucksteine von allen Weltkontinenten sowie erlesene Schmuckkreationen bringen die Augen zum Leuchten. Für Wanderfreudige bietet sich die weiterführende Wanderung auf dem Seen-Rundweg an. Vielleicht wollen Sie aber auch die zahlreichen Annehmlichkeiten des Hotels genießen? Nach dem Abendessen sind Sie im „Wortreich“ zu einer weiteren Lesung eingeladen.



Ingeborg Bachmann

4. Tag: Aufenthalt - Rückreise

08.09.: Der Vormittag steht zur freien Verfügung. Für Frühaufsteher bietet sich noch eine Wanderung (oder Fahrt mit der Panoramabahn) zur AlmZeit-Hütte, der höchst gelegenen Hütte auf der Turracher Höhe, an. Ein Mittagessen genießen Sie noch im Hotel, bevor Sie um 15 Uhr die Heimreise antreten.

Hotelbeschreibung

Das ****sup. **Hotel Hochschober** liegt herrlich auf 1.763 m direkt am See, verfügt auf 5.000 m² Platz für Wellness & Spa sowie ein beheiztes See-Bad, den Chinaturm mit Teehaus, ein Hamam mit Panorama-Saunen. Die legendäre Hochschober-Kulinarik mit großem Frühstücksbuffet, Mittagsimbiss und mehrgängigem Gourmetmenü am Abend begeistert.

4 Tage LITERATURREISE

05. - 08. September 2021 € 1.049,-
Ö1 Clubpreis € 995,-
EZ-Zuschlag € 60,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- 3x Halbpension ****s Hotel Hochschober
- 3x Mittagsimbiss im Hotel
- Benützung Wellnesslandschaft & Kristall-Spa
- Literarische Wanderung Grünsee
- Eintritt und Führung Robert-Musil-Museum
- Literarische Stadtführung Klagenfurt
- Eintritt Mythos Edelstein
- Literarische Reisebegleitung: G. Weghuber

MTNZ: 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKATH



Gertraud Weghuber lebt in Molln, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin, Literaturvermittlerin und durch ihre Freude am Reisen Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland.

Literarisches Juwel an der Adria

Triest, malerisch eingeschlossen zwischen Meer und Hügel, ist ein Schmelztiegel, der zahlreiche kulturelle Reichtümer in sich birgt. Die wunderschönen Landschaften an der Küste, die Besonderheiten des Karstvorgebirges und die Lage zwischen Mittelmeer und Mitteleuropa machen aus diesem Gebiet einen Kreuzungspunkt zwischen der romanischen, der slawischen und der germanischen Kultur. Es waren die Habsburger, die die Mentalität der weltoffenen Stadt prägten, in der sich die Schicksale einiger der bedeutendsten Literaten des 20. und 21. Jh. kreuzten, wie Umberto Saba, Italo Svevo, S. Tamaro, J. Joyce, Rainer M. Rilke und Veit Heinichen.



Triest, Muggia

© Massimo Civellari/POF/ESP/2007-2013



Triest, Canal Grande

1. Tag: Anreise nach Triest

16.09.: Abfahrt Linz, Hbf., ab 07.00 Uhr, über Wels, Hbf., 07.45 Uhr (**Zustieg Zuganschluss Wien**) und auf der Autobahn über Salzburg - Tauern Tunnel - Kanaltal - vorbei an Udine - nach Triest. Bereits im Bus werden Sie mit Dichtern und Schriftstellern, die in engem Bezug zu Triest stehen, bekannt gemacht. Im Mittelpunkt der Betrachtungen stehen dabei in erster Linie die großen Persönlichkeiten Rainer Maria Rilke, Italo Svevo, Umberto Saba und Claudio Magris sowie der erst vor etwa 20 Jahren in die Stadt zugezogene Krimiautor Veit Heinichen, dessen Romane mit dem Protagonisten Commissario Proteo Laurenti in und um Triest spielen. Nach dem Zimmerbezug im „Literaturhotel“ Victoria unternehmen Sie einen ersten gemütlichen Spaziergang in einer mediterran angehauchten Atmosphäre durch die Gassen und Plätze der Stadt, bei dem Sie bereits auf die Spuren von Triestiner Literaten stoßen. Oberösterreicher werden sicher überrascht

sein, am ehemaligen Hotel de la Ville auch eine Gedenktafel an den seinerzeitigen Aufenthalt unseres unvergesslichen Adalbert Stifter in der altösterreichischen Hafenstadt zu finden. Der Abend steht zur freien Verfügung. Probieren Sie in einem der gemütlichen Restaurants die typischen, von der italienischen, slawischen, aber auch österreichischen Küche beeinflussten Gerichte!

2. Tag: Literarisches Triest

17.09.: Nach dem Frühstück erwartet Sie ein abwechslungsreicher Tag, an dem Sie mit Dott. Andrea Gilli ein Stadtführer begleitet, der im Zuge einer literarischen Stadtführung mit Zitaten und Lesungen aus den verschiedenen Werken Triestiner Autoren aus Ihrer Reise ein Erlebnis machen wird. Dabei kommt auch die Kulinarik nicht zu kurz, denn bei einem kleinen Mittagsausflug fahren Sie mit dem Bus nach San Dorligo, ein kleines Dorf im Karst, wo Sie in einer typischen Osmiza Wein und Öle, Salami, Prosciutto und

Käse verkosten. Diese Tradition geht noch auf Kaiserin Maria Theresia zurück und gibt den örtlichen Bauern die Möglichkeit - ähnlich unseren Buschenschanken - für jeweils acht aufeinanderfolgende Tage ihre gebietstypischen Eigenprodukte zu verkaufen. Nach dieser Mittagspause darf dann auch der Besuch einer Kaffeerösterei in der Hauptstadt des Kaffees nicht fehlen. Nirgendwo in Italien wird mehr Kaffee getrunken als in Triest, nirgendwo macht man aus den gerösteten Bohnen einen solchen Kult! Zurück im Zentrum steht noch ein Besuch der Kathedrale San Giusto auf dem Programm. Diese befindet sich auf dem gleichnamigen Hügel über der Stadt, von wo aus man eine wunderbare Aussicht über die gesamte Bucht von Triest genießen kann. Aber auch ein Blick in die Vergangenheit, etwa mit dem Teatro Romano, zeigt Ihnen die Vielfalt dieser faszinierenden Stadt. Im ehemaligen Ghetto begegnen Sie dann noch dem bedeutenden Literaten Umberto Saba, der diesem Stadtviertel in seinem Werk „Ricordi/Racconti“ im



© G. Weghuber

Gertraud Weghuber lebt in Molln, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin und Literaturvermittlerin. Gerne verbindet sie ihre Begeisterung für Literatur mit spannenden Reisen. Als Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland führt sie Literaturinteressierte zu Lebens- und Wirkensstätten von A. Stifter, G. Fussenegger, M. Haushofer und Th. Bernhard. Aufgrund ihrer persönlichen Kontakte zur Literaturszene folgt sie nicht nur literarischen Spuren in Ö/CZ/D, sondern spürt auch der Literatur in Italien nach.



Caffè San Marco

© Massimo Civellari/POF/ESP/2007-2013



Rilke auf Schloss Duino

© G. Weghuber



Triest

© G. Weghuber



Joyce

© Maurizio Valentini, POR-FESR 2007-2013



Schloss Duino

© Marco Milani POR-FESR 2007-2013



Svevo

© Maurizio Valentini, POR-FESR 2007-2013

Abschnitt „Gli Ebrei“ ein einzigartiges Denkmal widmete. Auch der Schriftsteller Italo Svevo ging dort regelmäßig in die Synagoge. Der Abend steht wieder zur freien Verfügung.

3. Tag: Castello di Duino & Literaturpark

18.09.: Nach dem Frühstück führt uns ein Ausflug in das nur wenige Kilometer von Triest entfernte Schloss Duino („Castello di Duino“), welches hoch über dem Meer auf einem Karstfelsen erbaut ist. Es wurde 1389 errichtet und befindet sich seit mehr als 4 Jahrhunderten im Besitz der fürstlichen Familie Thurn und Taxis. Dichter und Schriftsteller wie Gabriele D'Annunzio und Marc Twain ließen sich hier inspirieren, auch Johann Strauss und Franz List nahmen Einladungen zu einem Aufenthalt an. Rainer Maria Rilke war hier immer wieder gern gesehener Gast und verfasste im Schloss auch einen Teil seiner Duineser Elegien. Nach der Führung steht entlang eines kurzen Stückes des nach dem Dichter benannten Rilkeweges,

von wo sich grandiose Aussichten ergeben, ein Spaziergang mit Lesungen auf dem Programm. Am Nachmittag besuchen Sie den Literaturpark, der wegen seiner Skulpturensammlung von Bedeutung ist. Noch einmal treffen Sie auf berühmte Literaten und andere illustre Bürger, denen Büsten gewidmet sind. Im Anschluss spazieren Sie ins Caffè San Marco mit Jugendstil-Interieur und wunderbarem angeschlossenen Buchladen, wo sich Lese- und Kaffeehauskultur treffen. Es ist dies das Stamm Café von Claudio Magris, der sich selbst als einen der letzten Triestiner Kaffeehausliteraten bezeichnet. Hier erhalten Sie einen kleinen Einblick in das Schaffen dieses euphorischen Europäers. Mit seinem Werk „Danubio“ begeben Sie sich auf eine Reise in die Zeit, in deren Zentrum das alte Habsburgerreich steht. Auch dieser Abend steht zur freien Verfügung.

4. Tag: Muggia - Rückreise

19.09.: Nach dem Frühstück brechen Sie noch zu einer gemütlichen Bootsfahrt von Triest nach Muggia auf. Der Ort im istro-venezianischen Stil ist das einzige Städtchen Istriens, welches italienisch geblieben ist. 1420 ist das damalige Fischerdörfchen unter die Seeherrschaft Venedigs gefallen, diese über 300-jährige Verbindung hat viele Spuren hinterlassen. Nicht nur die Bauformen, auch der Dialekt, die Sitten und die gastronomischen Traditionen künden von einer intensiven mit Venedig geteilten Vergangenheit. Spazieren Sie entlang des malerischen Hafens und durch die typischen, engen Gassen. Es bleibt auch noch Zeit für einen Caffè auf der Piazza Marconi. Die Rückreise erfolgt dann über Slowenien, durch das Karstgebiet von Adelsberg (Postojna), vorbei an Laibach (Ljubljana) und Krainburg (Kranj) zum Karawankentunnel, weiter nach Villach und auf der Tauernautobahn - Salzburg zurück nach Linz.



Saba

© Maurizio Valentini, POR-FESR 2007-2013

4 Tage LITERATURREISE

16. - 19. September 2021	€ 729,-
EZ-Zuschlag	€ 160,-
Aufschlag DZ zur Alleinbenützung	€ 200,-

Hotelbeschreibung

Für Sie haben wir das **** **Hotel Victoria Letterario** ausgesucht. Es ist dies ein charmantes, eher kleineres, Hotel in zentraler Lage, nur etwa 350 m von der Piazza Unità entfernt. Seinen Beinamen „Letterario“ leitet das aus der Gründerzeit stammende Haus davon her, dass in diesem historischen Gebäude in den Jahren 1910 - 1912 einst der irische Dichter James Joyce sein Domizil hatte. Die geschmackvoll und modern ausgestatteten Zimmer sind relativ geräumig und anheimelnd eingerichtet. Das Hotel bietet einen gemütlichen Lesesaal sowie einen kleinen Wellnessbereich.

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- 3x NF im **** Hotel Victoria Letterario
- City Tax
- Literarische Stadtführung in Triest
- Verkostung in San Dorligo
- Besuch einer Kaffeerösterei
- Eintritt & Führung Castello Duino
- Besuch im „Literaturpark“
- Bootsfahrt Triest – Muggia
- Literarische Beiträge
- Literarische Reisebegleitung: G. Weghuber

Fahrplan West
MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKITT

Geheimnisumwittertes Prag

Individuelle
Zuganreise
ab/bis Wien

Auf den Spuren deutschsprachiger Literaten

In Prag lebten Jahrhunderte lang Tschechen, Deutsche und Juden miteinander. Gerade dieses Milieu scheint sich befruchtend auf die Literaten ausgewirkt zu haben. Auch die historischen Gegebenheiten, wie Prager Burg und Judenghetto, regten zu zahlreichen Erzählungen an. Bei dieser Reise wollen wir uns den Prager Vertretern der deutschen Literatur widmen, welche noch unter Kaiser Franz Josef I. geboren wurden. Nicht nur Franz Kafka, auch Rainer Maria Rilke, Gustav Meyrink, Paul Leppin, Max Brod, Leo Perutz, Egon E. Kisch, Franz Werfel und Friedrich Torberg schufen Werke der Weltliteratur.



Astronomische Uhr



Prag

1. Tag: Tabor - Prager Literaturhaus

14.10.: Abfahrt Wels, Hbf., 06.10 Uhr - Linz Hbf., Reisebusterminal, 07.00 Uhr (Zustieg Zuggäste) über Wullowitz nach Prag. Während der Anreise werden Sie bereits mit einigen deutschsprachigen Schriftstellern bekannt gemacht, welche ihre literarischen Spuren in Prag hinterlassen haben. Prag war einmal eine Stadt mit einer lebendigen deutschsprachigen Gemeinschaft, die vor allem von jüdischen Autoren wie Franz Kafka, Max Brod, Egon Erwin Kisch und Franz Werfel bestimmt wurde und deren Werke in die Weltliteratur eingingen. Zwischenstopp in Tabor. Die Stadt Tabor gehört dank ihrer langen Geschichte und ihrer architektonischen Sehenswürdigkeiten zu den sehr attraktiven Orten in der Tschechischen Republik. Die Stadt ist untrennbar mit einem bedeutenden Kapitel der europäischen Geschichte, dem Hussitentum, verbunden. Schöne, alte Bürgerhäuser, in deren Verzierungen sich die Baustile der Spätgotik,

der Renaissance, dem Barock und dem Rokoko harmonisch vermischen, prägen die Altstadt. Möglichkeit zu einem Mittagsimbiss. Nach der Ankunft in Prag besuchen Sie zuerst das Prager Literaturhaus. Dank der Initiative der Schriftstellerin Lenka Reinerová wurde 2004 das Prager Literaturhaus deutschsprachiger Autoren gegründet. Vor allem ihr ist es zu verdanken, dass es heute in der Tschechischen Republik eine Rückbesinnung auf das großartige deutschsprachige literarische Erbe der böhmischen Länder gibt. Neben einer Vorstellung der Gründerin, die ebenso wie Egon Erwin Kisch während der Zeit des Nationalsozialismus im mexikanischen Exil weilte, wird auch auf das Werk des Genius Loci Franz Kafka speziell eingegangen. Anschließend Fahrt zum Hotel und Zimmerbezug. Um ca. 17.30 Uhr werden Sie bei einem Aperitif im Hotel auf das Literaturprogramm eingestimmt. Nach einem kurzen Abendspaziergang erwartet Sie ein Abendessen in einem ganz besonderen Ambiente!

2. Tag: Literaturführung - Jüdisches Prag

15.10.: Nach dem Frühstück werden Sie von unserer Stadtführerin zu einem ersten literarischen Spaziergang abgeholt, bei dem Sie bereits Franz Kafka, E. E. Kisch, Max Brod u.a. begegnen. Kurze Lesungen ergänzen die spannenden Erläuterungen. Graben, Piaristenvolksschule, Kafkas Geburtshaus, Redaktion des „Prager Tagblatts“, „Haus zur Minute“, Oppelt Haus, Geburtshaus von Egon Erwin Kisch („Haus zu den zwei goldenen Bären“), „Haus zum Einhorn“ etc. liegen dabei auf dem Weg. Die Mittagspause verbringen Sie gemeinsam in einem thematisch passenden, kleinen Restaurant. Dieses ist in einem Hause untergebracht, welches in der Literatur mehrmals Schauplatz von spannenden Begebenheiten ist. Lassen Sie sich überraschen! Ein Mittagsteller mit einem Getränk ist im Reisepreis bereits inbegriffen. Der Nachmittag ist der Besichtigung des „jüdischen Prag“ gewidmet: Maisel-Synagoge, Pinkas-Synagoge, Altneuschul', Alter Jüdischer Friedhof mit Grabstein von Rabbi



Gertraud Weghuber lebt in Molln, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin und Literaturvermittlerin. Gerne verbindet sie ihre Begeisterung für Literatur mit spannenden Reisen. Als Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland führt sie Literaturinteressierte zu Lebens- und Wirkensstätten von A. Stifter, G. Fussenegger, M. Haushofer und Th. Bernhard. Aufgrund ihrer persönlichen Kontakte zur Literaturszene folgt sie nicht nur literarischen Spuren in Ö/CZ/D, sondern spürt auch der Literatur in Italien nach.



Literaturhaus

© Literaturhaus Prag



Kafka Haus



Hotellift vom K&K Central



Café in Prag



Karlsbrücke



Kafka-Kopf

Löw. In zahlreichen jüdischen Sagen sowie in den Erzählungen unserer deutschsprachigen Literaten spielt das ehemalige Ghetto, welches Ende des 19. Jh. aus hygienischen Gründen „assaniert“ wurde, eine wichtige Rolle! Der späte Nachmittag und der Abend stehen zur freien Verfügung. Nützen Sie die Gelegenheit, eines der vielen Kulturangebote in der Moldaumetropole zu genießen: Oper und Ballett in einer der drei berühmten Prager Spielstätten, Schwarzes Theater, und, und, und ...

3. Tag: Das kaiserliche Prag am Hradtschin

16.10.: Am Vormittag können Sie selbständig durch Prags wunderschöne Altstadt mit ihren vielen kleinen, verwinkelten Gassen bummeln und shoppen oder ein Museum besuchen. Vielleicht machen Sie im Rahmen Ihres Stadtbummels aber auch einen Stopp zum „Gabelfrühstück“ in einem der legendären Cafés, wo sich früher Prager Literaten und die Vertreter der Boheme ein Stelldichein gaben: Café Slavia, Café Lucerna, Café Louvre etc. Manche dieser Einrichtungen strahlen auch heute noch den Charme aus früheren Zeiten aus. Am Nachmittag besuchen Sie mit der Stadtführerin die Prager Burg auf dem Hradtschin, welche seit mehr als 1000 Jahren das politische und kulturelle Zentrum nicht nur der Stadt, sondern der Nation darstellt. Es heißt, sie sei mit ihren drei Schloßhöfen das größte geschlossene Burgareal der Welt. Der Alte Königspalast, der Veitsdom, die Georgbasilika, das „Goldene Gässchen“ sowie der legendenumrankte Turm Daliborka stehen auf dem Besichtigungsprogramm. Vor allem die Person des auf der Burg ansässigen Habsburger Kaisers Rudolf II. sowie seiner Astronomen und Alchimisten bildet die Grundlage so manchen literarischen Meisterwerkes. Im legendären „Goldenen Gässchen“ begegnen Sie auch wieder dem Genius Loci Franz Kafka, der dort mitten im 1. Weltkrieg einige Zeit gemeinsam mit seiner Schwester Ottla ein Häuschen bewohnte.

Der Nachmittag endet mit dem Abstieg über die Schloßstiege zur Kleinseite, wo sich prachtvolle Aussichten über die Stadt ergeben, und dem Gang auf dem ehemaligen Krönungsweg der böhmischen Könige über die im 14. Jh. errichtete Karlsbrücke, welche die Kleinseite mit der Altstadt verbindet, zum Altstädter Brückenturm. Auch um das zu den ältesten Steinbrücken Europas zählende Bauwerk mit seinen Heiligenfiguren ranken sich zahlreiche Legenden und Erzählungen. Kurze Lesungen begleiten Sie auch an diesem Nachmittag. Abend zur freien Verfügung.

4. Tag: Rückreise über Pisek

17.10.: Der Vormittag ist noch einmal Franz Kafka und Egon Erwin Kisch gewidmet. Sie besuchen die Grabstätte Kafkas auf dem Neuen Jüdischen Friedhof Prag - Žižkov und das Grabmal von Egon Erwin Kisch auf dem Vinohradsky-Friedhof, bevor Sie die Heimreise antreten. Die Rückfahrt unterbrechen wir für eine Pause in Pisek, einem architektur- und geschichtsträchtigen Städtchen, das in früheren Zeiten seinen Reichtum dem Auffinden von Gold verdankte. Danach geht es über Budweis auf der gleichen Strecke wie bei der Anreise zurück nach Linz bzw. Wels.



4 Tage LITERATURREISE

14. - 17. Oktober 2021 € 839,-
Ö1 Club-Preis € 797,-
 Einbettzimmerzuschlag € 220,-

Hotelbeschreibung

Als stilvolles Domizil in der Moldaumetropole haben wir für Sie das renommierte **** **K+K Hotel Central** ausgewählt. Das in einem der ältesten Jugendstilgebäude der Stadt untergebrachte Hotel besticht nicht nur durch seine elegante Ausstattung, sondern auch durch seine Lage. Das Haus ist damit ein perfekter Ausgangspunkt zur Besichtigung der wichtigsten Sehenswürdigkeiten in der Altstadt sowie für unseren „Literarischen Spaziergang“ am 2. Reisetag.

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- 3x NF im **** Hotel Central
- City Tax
- Aperitif im Hotel
- 1x Abendessen in besonderem Ambiente
- 1x Mittagsteller inkl. 1 Getränk
- Besuch Literaturhaus inkl. Vortrag
- Literaturführung in Prag
- Führung Jüdisches Prag inkl. Eintritt
- Führung Prager Burg inkl. Eintritt
- Literarische Beiträge
- Literarische Reisebegleitung: G. Weghuber

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKCZP

Osterfestspiele Erl

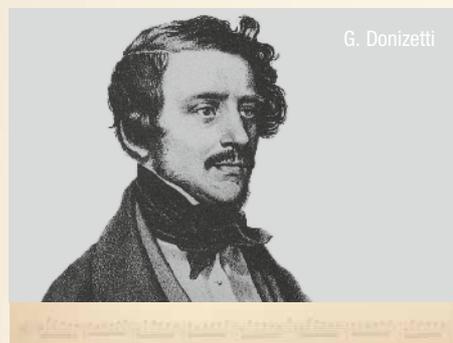
Perlen der italienischen Oper

Durch die Verschiebung der Winterfestspiele von Erl auf Ostern, bietet sich nun eine neue Gelegenheit, zwei ausgesprochene Meisterwerke aus der Feder von Pietro Mascagni bzw. Gaetano Donizetti zu erleben. Innerhalb von nur zwei Tagen wird eine Fülle sehens- und hörenswerter Programmpunkte geboten. Die Unterbringung erfolgt in Kufstein im zentral gelegenen 2018 vollkommen renovierten **** Hotel Andreas Hofer.



Festspielhaus Erl

© Cornelia Hoeschek



G. Donizetti

1. Tag: Kufstein - Stadtführung - Oper in Erl

03.04.: Linz Hbf./Reisebusterminal Abfahrt um 9 Uhr über Wels Hbf. 9.40 Uhr über Salzburg und weiter nach Kufstein. Ein Stadtrundgang führt Sie zu den zahlreichen versteckten Kostbarkeiten der schönen alptiroler Stadt. Nach der Mittagspause Zimmerbezug im Hotel Andreas Hofer, direkt am Beginn der Fußgängerzone gelegen. Am späten Nachmittag kurze Fahrt nach Erl, wo um 19 Uhr im Jahr 2012 eröffneten Festspielhaus die Aufführung von Mascagnis entzückender Oper L'AMICO FRITZ (Freund Fritz) beginnt. In der Inszenierung von Ute Engelhardt singen unter der Stabführung von Francesco Lanzilotta Gerald Schneider (Fritz), Mojca Bitenc (Suzel) und Domen Križaj (David). Nach Ende der Vorstellung Rückfahrt nach Kufstein.

2. Tag: Filmportrait G. Donizetti - Oper/Erl

04.04.: Am Vormittag erwartet Sie ein Vortrag im Clubraum des Hotels über Leben und Schaffen Gaetano Donizettis, eines der größten Meister des Belcanto italiano. Nach einem gemeinsamen Mittagessen im berühmten „Auracher Löchl“ geht die Fahrt wieder nach Erl. Um 15 Uhr Aufführung

Festspielhaus Erl:

L'AMICO FRITZ (P. Mascagni)

DON PASQUALE (G. Donizetti)

von Donizettis DON PASQUALE in einer Inszenierung von Caterina Pantli; Dirigent Simone di Felice. In den Hauptrollen sind Simone Osborne (Norina), Francisco Brito (Ernesto) und Liviu Holender (Dottor Malatesta) angekündigt. Rückreise nach Wels/Linz.

2 Tage OPERN-BUSREISE

03. - 04. April 2021 (Ostern) € 349,-
Einbettzimmerzuschlag € 20,-
Opernkartenpauschale
2. Kat. / 3. Kat. € 260,- / € 200,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- Nächtigung/Frühstück im **** Hotel Hofer
- Mittagessen im „Auracher Löchl“ (2. Reisetag)
- Stadtführung in Kufstein
- Film- und Tonportrait Gaetano Donizetti
- Operneinführungen
- Fachreiseleitung: Rudolf Wallner OATER

Stadttheater Baden bei Wien

LA TRAVIATA (G. Verdi)

Die noble Kurstadt Baden, bekannt für ihren lieblichen Charme, besitzt ein nettes Kleintheater, in dem eine der populärsten Opern des internationalen Repertoires mit einer herausragenden Besetzung der Titelpartie aufgeführt werden wird. All dies macht diese Kurzreise zu einem besonderen Erlebnis. Die Unterbringung erfolgt im **** Hotel Herzoghof in bester Lage, denn das Jugendstil-Gebäude liegt vis-à-vis des Kurparks und ist nur wenige Schritte vom Stadttheater entfernt.



Stadttheater Baden

© Christoph Harsar 2018



Stadtplatz Baden

© Romi Frinkranz

1. Tag: Baden - Beethovenhaus - Oper

21.03.: Wels ab 7.20 Uhr über Linz Hbf./Reisebusterminal ab 8 Uhr nach Baden bei Wien. Besuch des Beethoven-Museums, das an historischer Stelle eingerichtet ist: In diesem Haus verbrachte der große Komponist fünfzehn Jahre lang die Sommermonate. Nach der Mittagspause Zimmerbezug im Hotel Herzoghof. Um 15 Uhr Besuch der Aufführung von Giuseppe Verdis TRAVIATA im Stadttheater. In der Titelpartie ist Jay Yang angekündigt: eine ganz großartige junge Sopranistin aus Südkorea – und vielleicht sogar ein künftiger Star! Für diese Vorstellung haben wir Plätze im Balkon Mitte, im sowohl akustisch als auch optisch besten Sektor. Nach Ende der Vorstellung wird Intendant Dr. Michael Lakner für ein Gespräch zur Verfügung stehen – zusammen mit einem gemütlichen Umtrunk.

2. Tag: Traviata - Doku - Stadtbesichtigung

Nach dem Frühstück Film- und Tondokumentation zum Thema „Traviata“: Wir beschäftigen uns mit der literarischen Grundlage der in der Oper gezeigten Geschichte und darüber hinaus auch mit

den größten Interpreten der Hauptpartien im 20. Jahrhundert. Anschließend Besichtigungsrundgang zu den schönsten und historisch bedeutendsten Punkten der alten Kurstadt. Am Nachmittag Rückfahrt nach Linz bzw. Wels.

2 Tage OPERN-BUSREISE

21. - 22. März 2021 € 269,-
Einbettzimmerzuschlag € 29,-
Opernkarte 1. Kat. / 2. Kat. € 70,- / 65,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- Nächtigung/Frühstück im **** Hotel Herzoghof
- Operneinführung mit Musikbeispielen
- Filmdokumentation „La Traviata“
- Eintritt und Führung im Beethoven-Museum
- Stadtrundgang in Baden
- Umtrunk nach der Vorstellung
- Fachreiseleitung: Rudolf Wallner OATBA

Festspielreise nach Bregenz

mit Hotel direkt am Hafen von Lindau

Seebühne: **RIGOLETTO** (G. Verdi)
Festspielhaus: **NERONE** (A. Boito)

Spektakuläre Großinszenierungen populärer Werke auf der gigantischen Seebühne kombiniert mit selten gespielten Kostbarkeiten im Festspielhaus: das ist seit Jahren das Erfolgskonzept der Bregenzer Festspiele. Im Jahr 2021 steht neben der vielbeachteten Produktion von Verdis **RIGOLETTO** auf der Seebühne eine ausgesprochene Opernrarität auf dem Spielplan des Festspielhauses: Arrigo Boitos selten gespielter **NERONE**. Sie nächtigen direkt am malerischen Hafen von Lindau und fahren am ersten Abend mit dem Schiff zur Vorstellung! Weiters erwartet Sie eine Führung hinter den Kulissen der größten Seebühne der Welt.



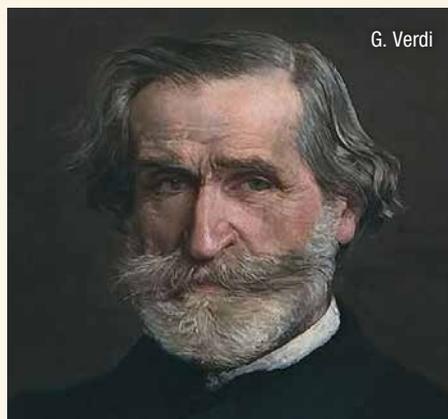
Bregenzer Festspielbühne „Rigoletto“

© Bregenzer Festspiele / Ralph Lammann



Bregenzer Festspiele „Nero“

© Bregenzer Festspiele / Moodley



G. Verdi

1. Tag: Anreise nach Lindau am Bodensee

01.08.: Abfahrt in Linz Hbf. /Reisebusterminal 08.00 Uhr - Wels Hbf. **(Zustieg Zuganschluss Wien)** 08.40 Uhr auf der Autobahn über Salzburg - München - Memmingen nach Lindau am Bodensee. Zimmerbezug im gehobenen Mittelklassehotel Vis à Vis in zentraler Lage auf der Insel Lindau nur ein paar Schritte vom malerischen Hafen entfernt. Die Zimmer sind modern und elegant ausgestattet. Um 19.30 Uhr geht es mit dem Festspielschiff zur Bregenzer Seebühne. Versäumen Sie nicht bei der Ausfahrt einen Blick auf das Wahrzeichen der Stadt zu werfen. Die Hafeneinfahrt, die vom, im Jahr 1856 errichteten „Neuem Lindauer Leuchtturm“, dem südlichsten Leuchtfeuer Deutschlands und der im selben Jahr geschaffenen, sechs Meter hohen Skulptur des „Bayerischen Löwen“ flankiert wird, ist eine wahrliche Augenweide! Ein Glas Sekt (inkludiert) bringt Sie in Festspielstimmung! Um 21 Uhr Beginn der Aufführung von Verdis **RIGOLETTO** in der spektakulären Inszenierung von Philipp Stözl. Tagesbesetzungen werden kurzfristig bekannt gegeben. Nach Ende der Vorstellung Rückfahrt mit dem Schiff; Ankunft nach Mitternacht.

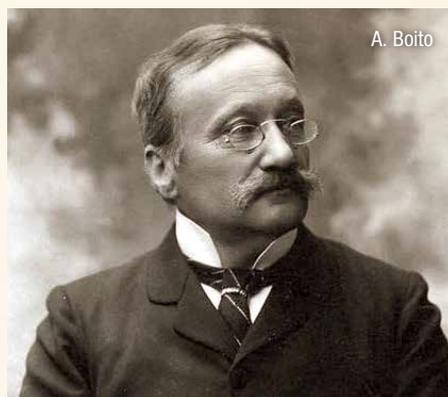
2. Tag: Lindau - Bregenz

02.08.: Am Vormittag Aufenthalt in der hübschen Inselstadt. Ein geführter Rundgang bringt Ihnen die geschichtlichen und architektonischen

Kostbarkeiten des Städtchens näher. Am Markplatz erhebt sich das katholische „Münster unserer Lieben Frau“, doch es befinden sich auch noch drei weitere Kirchen auf der kleinen Insel. Die Haupteinkaufsstraße, die Maximilianstraße, wird von zahlreichen Kaufmanns- und Handwerkerhäusern aus dem 16. und 17. Jahrhundert mit den für das Bodensee-Gebiet typischen Dachgauben und Holzsäulen-Schnitzereien geprägt. Nach der Mittagspause kurze Fahrt mit dem Bus in die Vorarlberger Hauptstadt Bregenz. Gemütlicher Aufenthalt bevor Sie am späteren Nachmittag an einer Führung hinter den Kulissen der Seebühne teilnehmen. Um 19.30 Uhr Beginn der Aufführung von Arrigo Boitos selten gespielter Oper **NERONE**. Inszenierung Olivier Tambosi; Dirigent Dirk Kaftan. Nach Ende der Vorstellung Rückfahrt mit dem Bus nach Lindau.

3. Tag: Rückreise über Wangen

03.08.: Nach einem späteren Frühstück verlassen Sie den Bodensee und es geht ins Allgäu in die ehemals Freie Reichsstadt Wangen. Bei einem geführten Rundgang tauchen Sie in die reizvolle historische Altstadt ein und entdecken prächtige Fassaden, schmucke Dächer und Wandmalereien. Nach der Mittagspause erfolgt die Heimreise auf der Autobahn über Landsberg am Lech - München - Salzburg - Wels nach Linz.



A. Boito

3 Tage OPERN-BUSREISE

01. - 03. August 2021	€ 669,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 72,-
Seebühne RIGOLETTO Kat. 3	€ 120,-
Seebühne RIGOLETTO Kat. 4	€ 95,-
Festspielhaus NERO Kat. 3	€ 120,-
Festspielhaus NERO Kat. 4	€ 105,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- Nächt./Frühstück im *** Hotel Vis à Vis
- Schiffstransfer zur Seebühne (inkl. Glas Sekt) und retour
- Besichtigungsrundgänge in Lindau & Wangen
- Führung auf der Seebühne
- Operneinführungen mit Musikbeispielen
- Fachreiseleitung: Rudolf Wallner

MTNZ 18 Pers., max. 35 Pers.

OATBF



Die Reise steht unter der Leitung des musik- und ortskundigen Spezialisten: **Rudolf Wallner**, vielen Musikliebhabern bekannt durch seine Vorträge u. a. an der Wiener Staatsoper und am Linzer Musiktheater.



Lindau

Opernfestspiele

Burg Olavinlinna: **LA TRAVIATA** (G. Puccini), **CARMEN** (G. Bizet)
IL BARBIERE DI SIVIGLIA (G. Rossini)

Tonportrait **JEAN SIBELIUS**: Leben und Werk

Nichts gleicht dem Zauber des finnischen Sommers, nichts gleicht dem Eindruck eines Opernabends in der mittelalterlichen Burg Olavinlinna zur Zeit der hellen Sommernächte! Seit über dreißig Jahren ist unser Opernpublikum begeistert von der einzigartigen Stimmung der Aufführungsstätte, von der vergleichslosen Akustik und von den vielen landschaftlichen, geschichtlichen und kulturellen Erlebnissen, die sich mit den Opernbesuchen verbinden lassen. Auch 2021 erwartet Sie wieder ein vielfältiges musikalisches Programm - und eine Reise von enorm hohem Erlebniswert unter der bewährten Leitung eines profunden Finnlandkenners.



Burg Olavinlinna



Helsinki



J. Sibelius

1. Tag: Anreise nach Helsinki

14.07.: Bustransfer vom Hbf. Linz/Reisebusterminal ab 7 Uhr früh zum Flughafen Wien/Schwechat. Abflug mit FINNAIR um 11.15 Uhr nach Helsinki. Ankunft 14.40 Uhr Ortszeit. Sie beginnen sogleich das Besichtigungsprogramm mit einer ausführlichen Stadtrundfahrt: Senatsplatz, Dom, Esplanade, Felsenkirche, Finlandiahalle, Olympiastadion, Sibelius-Denkmal usw. Am Abend Zimmerbezug im **** Hotel Holiday Inn City Center im Stadtzentrum.

2. Tag: Porvoo - Imatra - Oper

15.07.: Nach dem Frühstück Fahrt nach Porvoo. Rundgang durch das hübsche Zentrum der zur Gänze unter Denkmalschutz stehenden Holzhaus-Altstadt. Weiter nach Lappeenranta, wo Sie das landschaftlich so großartige Gebiet der finnischen Seenplatte erreichen. Ein Stück vom Paradies! Nach der Mittagspause über Imatra (Besichtigung der Vuoksi-Schlucht) nach Savonlinna. Zimmerbezug im *** Spahotel Casino, einem guten Mittelklassehaus

in traumhaft schöner Lage und in unmittelbarer Nähe zum malerischen Marktplatz. Am Abend erwartet Sie der erste musikalische Programmpunkt der Reise im akustisch perfekten Innenraum der 1475 erbauten Burg Olavinlinna: Gioacchino Rossinis BARBIERE DI SIVIGLIA. Die Inszenierung von Kari Heiskanen war ein Riesenerfolg im Jahr 2019 und zählt gewiss zu den humorvollsten, die man von dieser spritzigen Oper jemals gesehen hat! In den Hauptrollen sind Annalisa Stroppa (Rosina), Roberto de Candia (Figaro) und Altmeister Michele Pertusi (Basilio) angekündigt. Zur Information: Bühne und Zuschauerraum sind überdacht und daher wettersicher!

3. Tag: Ausflug Seengebiet - Oper

16.07.: Ein Tagesausflug führt Sie an den Nordrand des Saimaa-Seengebietes. Sie fahren über Rantasalmi - Varkaus nach Kuopio, der bunten, lebensfrohen Stadt am Kallavesi-See. Von der Aussichtsplattform des Puijo -Turms bietet

sich ein grandioses Panorama über tausende Quadratkilometer Seengebiet: ein landschaftlicher Höhepunkt der Reise! Nach einem Bummel am Kallevesi-Ufer entlang, Aufenthalt und Mittagspause im Zentrum. Am Nachmittag Rückfahrt nach Savonlinna. Am Abend steht Georges Bizets CARMEN in einer Inszenierung von Marianne Mörck, die bereits vor Jahren mit großem Erfolg gezeigt worden ist, auf dem Programm. In der Titelpartie ist der großartige finnische Mezzo Tuija Kniihtilä angekündigt! Kleiner Tipp: Sie sollten unbedingt an einem der Abende den herrlichen Sonnenuntergang über dem Hapavesi-See genießen und ihre Fotoapparate nicht vergessen. Unser Reiseleiter führt Sie an die schönste Stelle auf der kleinen Insel Sulosaari.

4. Tag: Punkaharju - Kerimäki - Oper

17.07.: Am Vormittag Fahrt über den Punkaharju, einer eiszeitlichen Landbrücke, die zu den ganz großen Naturphänomenen des Landes zählt. Weiter



Die Reise steht zur Gänze unter der Leitung eines musik-, orts- und sprachkundigen Spezialisten: **Rudolf Wallner**, der bereits auf über 50 von ihm geleitete Finnlandreisen zurückblicken kann. Als Kenner der Materie, er ist als Opernsänger ausgebildet, ist er auch als Referent musikalischer Themen geschätzt (Wiener Staatsoper, Salzburger Festspiele, Casa Verdi Milano etc.). Sein Wissen stellt eine kompetente Basis für die Leitung von Musikreisen dar, die ihn bis dato in 54 Länder der Welt führten.



Direktflug
mit Finnair
ab/bis Wien



Kuopio, Kallavesi-See



Kerimäki



G. Rossini



G. Puccini



G. Bizet

nach Kerimäki, wo Sie die größte Holzkirche der Welt besuchen. Anschließend Rückfahrt nach Savonlinna. Der Nachmittag ist zur freien Verfügung. Am Abend steht die letzte Operaufführung der Reise auf dem Programm: Giuseppe Verdis LA TRAVIATA in der Regie von Mariusz Trelirski. Die Titelpartie ist mit Marjukka Tepponen erstklassig besetzt: ein aufstrebender Sopranstar, der unser Publikum bereits im Jahr 2018 als Gounods Marguerite und 2019 beim Sibeliusfestival in Lahti hellauf begeistert hat!

5. Tag: Mikkeli - Lahti - Hämeenlinna - Järvenpää - Helsinki

18.07.: Sie verlassen Savonlinna nach dem Frühstück und fahren über Juva nach Mikkeli. Aufenthalt auf dem farbenfrohen Marktplatz. Weiter nach Lahti, der Stadt der Schisprungschanzen. Kleine Stadtrundfahrt und Mittagspause. Anschließend Fahrt nach Hämeenlinna, wo Sie das Geburtshaus von Jean Sibelius, dem größten skandinavischen

Komponisten, besuchen. Weiter nach Järvenpää zur stimmungsvollen Villa Ainola, dem langjährigen Wohnsitz von Jean Sibelius. Besichtigung; anschließend kurze Fahrt nach Helsinki. Ein großes Tonportrait wird Ihnen unterwegs Leben und Werk des großen Komponisten näherbringen.

6. Tag: Seurasaari - Rückreise

19.07.: Am Vormittag Besuch des Freiluftmuseums Seurasaari mit Originalhäusern aus allen Landesteilen, von der lappländischen Fallensteller-Hütte bis zum karelischen Großbauernhof: ein lehrreicher Einblick in die Lebensweise des finnischen Volkes durch die Jahrhunderte. Nach Aufenthalt und Mittagspause im Zentrum bringt Sie der Bus am Nachmittag zum Flughafen. Abflug um 16.25 Uhr mit FINNAIR nach Wien / Schwechat. Ankunft um 17.10 Uhr. Bustransfer zurück nach Linz Hbf.

Achtung: Entgegen anders lautender Behauptungen gibt es im finnischen Seengebiet im Juli keine Mückenschwärme!

6 Tage OPERN-FLUGREISE

14. - 19. Juli 2021	€ 1.759,-
Einbettzimmerzuschlag Superior-Zi.	€ 529,-
Fakultativer Bustransfer Linz - Wien - Linz (MTNZ 15 Pers.)	€ 120,-
Opernkarte BARBIERE DI SIVIGLIA	€ 145,-
Opernkarte CARMEN	€ 165,-
Opernkarte LA TRAVIATA	€ 155,-
Wir bitten Sie, uns bis zum 31.03.2021 bekannt zu geben, welche Aufführungen sie besuchen möchten. ACHTUNG: Geänderte Stornobedingungen!	

Hotelbeschreibung

Helsinki: **** **Holiday Inn City Center** im Herzen der Stadt. Das *** **Spahotel Casino** in Savonlinna liegt auf der privaten Insel am See Saimaa nur 500 m vom Zentrum entfernt. Sie wohnen in großzügigen Superior-Zimmern mit eigenem Balkon, AC, Bademantel, Regendusche und kostenlosem Zugang zum Swimmingpool und Sauna.

Unsere Leistungen

- Linienflüge Wien - Helsinki & retour mit FINNAIR
- Taxen und Gebühren (Wert € 77,- veränderlich)
- 2x NF im **** Hotel Holiday Inn in Helsinki
- 3x NF im *** Spahotel Casino in Savonlinna
- Busfahrten und Besichtigungen lt. Programm inkl. aller Eintritte
- Operneinführungen & Nachbesprechungen
- Tonportrait Jean Sibelius
- Fachreiseleitung: Rudolf Wallner

Flugzeitenänderungen ausdrücklich vorbehalten!
MTZN: 15 Pers., max. 25 Pers. OFISA



Savonlinna

„Caspar-David-Friedrich's Hochzeitsreise“ Dresden - Greifswald - Stralsund - Rügen

Caspar David Friedrich war ein deutscher Maler und Grafiker. Er gilt heute als bedeutendster Mitbegründer der Frühromantik und ebnete den Werdegang der Kunst bis in die Moderne. Die Ideale seiner Stilepoche drückte er in gefühlvollen Landschaften aus. Er gab erhebende Stimmungen wieder und schuf in seinen Gemälden eine nicht endend wollende Weite. Auch andere Künstler wie sein Freund Johan Christian Dahl oder Phillip Otto Runge schufen mit Ihren Werken Momente für die Ewigkeit. Empfindungen und Gefühle, die man auch heute beim Bereisen der Ostsee-Region nachempfinden kann, denn das Licht in den Dämmerstunden ist hier in einer mystischen Hülle verpackt.



Berlin - Nationalgalerie



Dresden

1. Tag: Dresden - Grünes Gewölbe

11.05.: Abfahrt Linz/Hbf. um 6.00, Wels/Hbf. 6.45 über Autobahn Passau - Regensburg - Hof nach Dresden, die Stadt in der Caspar David Friedrich (CDF) u. a. als Mitglied der Akademie die meiste Zeit seines Künstlerlebens verbrachte und auch am 7. Mai 1840 verstarb. Er gilt heute als der bedeutendste Künstler der Frühromantik. Zimmerbezug im zentral gelegenen Hotel Ininside Melia. Am späteren Nachmittag Führung durch das Neue Grüne Gewölbe und Historische Grüne Gewölbe. Im Anschluss gemeinsames Abendessen im Hotel. Der restliche Abend steht zur freien Verfügung.

2. Tag: Dresden & die Neuen Meister

12.05.: Nach dem Frühstück bringt Ihnen der örtliche Guide mit kleinen Anekdoten und großen Geschichten die Dresdner Vergangenheit näher. Der Altstadt Rundgang endet beim Albertinum, dem Museum der Neuen Meister, wo sich eine eigene Abteilung mit der deutschen Romantik beschäftigt:

90-minütige Führung unter dem Titel „CDF - eine Spurensuche in Dresden“. Der restliche Tag steht zur freien Verfügung in der grandiosen Kunststadt an der Elbe.

3. Tag: Greifswald - CDF-Zentrum

13.05.: Im Sommer 1818, nach der Vermählung von CDF mit der 19 Jahre jüngeren Caroline Brommer, führte sie deren Hochzeitsreise nach Neubrandenburg, Greifswald und Rügen. Folgen Sie nun den Spuren der beiden und fahren gen Norden, vorbei an Berlin nach Neubrandenburg. (Mittagspause). Im Anschluss geht es weiter nach Greifswald in die Geburtsstadt des Künstlers. Es steht die Besichtigung des Caspar-David-Friedrich Zentrums in der historischen Seifensiederei auf dem Programm. Hier erblickte Caspar-David-Friedrich am 5. September 1774 das Licht der Welt. Vor 10 Jahren wurde das gesamte ehemalige Wohn- und Geschäftshaus der Familie Friedrich neueröffnet und erinnert nun an

den größten Sohn der Stadt. Es ist zugleich Museum, Dokumentations- und Forschungsstätte. Anschließend folgen sie einer Führung entlang des „Bilderwegs durch die Altstadt“, der bekannte Motive des Künstlers zeigt. Danach Zimmerbezug im Mercure Hotel Greifswald Am Gorzberg und Abendessen.

4. Tag: Ausflug Insel Rügen - Stralsund

14.05.: Es erwartet Sie heute ein herrlicher Ausflug zu vielen Plätzen, die CDF auch während seiner Hochzeitsreise besuchte. Die Fahrt führt über die Brücke auf die Insel Rügen: Grüne Hügel, kleine Berge, zarte Nehrungen, Schilfgürtel, lange Sandstrände an Bodden und Ostsee bis hin zu den schroffen Steilküsten und legendären Kreidefelsen - Rügens Landschaft ist eindrucksvoll. Im Nationalpark Jasmund, ganz im Norden der Insel, Besichtigung der Erlebnisausstellung und kleine Wanderung durch den Wald zu den Ausblicken auf die Kreidefelsen (gutes Schuhwerk!). Danach



Hans Brandlmayr

Seine Reiseleitertätigkeit wurde rasch zur Leidenschaft, die nunmehr seit 30 Jahren unvermindert anhält. In Europa gibt es kaum ein Land, wo Herr Brandlmayr, der sich auch kunsthistorisch bildete, nicht unterwegs war. Viele Reisen führten ihn auch nach Übersee. Er kann sich neben seiner Liebe zu Kunst und Kultur in 6 Sprachen verständigen. Seine Stärke ist, auf den Reisen die Zusammenhänge von Geographie, Kunst und Kultur sowie Kulinarik leidenschaftlich näher zu bringen.



Greifswald



mit dem Bus zur Küste bei Binz - dem traditionellen Ostseebad. Zur Mittagspause empfehlen wir Ihnen den typischen Backfisch zu kosten - hier schmeckt er richtig gut! Danach geht's zurück ans Festland nach Stralsund, von wo aus CDF seine Ausflüge nach Rügen startete. Besuch des ältesten Museums des Landes Mecklenburg-Vorpommern im architektonisch sehr interessanten Katharinen-Kloster: Das Stralsund Museum besitzt einen Sammlungsschwerpunkt an Gemälden und Grafiken von Künstlern aus der Region. Zu den Kostbarkeiten zählt das kleine Ölbild „Elblandchaft“ von Caspar David Friedrich. Kurze Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

5. Tag: Greifswald - Wieck - Eldena - Wolgast

15.05.: Nach einem Spaziergang mit Einkaufsmöglichkeit durch die Greifswalder Altstadt Besuch des Pommerschen Landesmuseums mit einer kleinen, aber feinen Sammlung von Werken. Danach kurze Busfahrt in das idyllische Fischerdorf



Wieck, mit der berühmten Holzklappbrücke. Über den Studentensteig führt der geführte Rundgang weiter zur Klosterruine Eldena, die durch die Gemälde von CDF weltberühmt wurde. Nach der Mittagspause Fahrt entlang der Norddeutschen Romantik-Route nach Wolgast. Besichtigung des Geburtshauses von Philipp Otto Runge. Runge, der auch als vielseitigster Künstler des 19. Jhdts. gilt, der Jugendstil und Bauhauskunst ideell vorbereitete, schuf auch die erste dreidimensionale Farbenlehre in der Deutschen Kunstgeschichte. In der Ausstellung kann man sich interaktiv der Lebenswelt des Künstlers nähern. Danach geht es in direkter Fahrt nach Berlin, Zimmerbezug im perfekt im Zentrum gelegenen Hotel Maritim proArte.

6. Tag: Berlin Mitte - Alte Nationalgalerie

16.05.: Nach dem Frühstück Spaziergang durch Berlin Mitte zur Museumsinsel. Besuch der Dauerausstellung über CDF sowie anderer Künstler der Romantik in der Alten Nationalgalerie.

Hotelbeschreibung

Das ****** Designhotel Inside Melia** Dresden, liegt zentral in der historischen Altstadt, Zimmer stilvoll und modern eingerichtet, Kostenfreier Wellnessbereich, elegantes Restaurant.

Das ****** Mercure Hotel** am Gorzberg liegt im Geschäftspark von Greifswald. Die Zimmer sind hell ausgestattet. Das Restaurant Aquarelle serviert Spezialitäten der Region Mecklenburg.

Das ****** Hotel Maritim proArte** im Berliner Zentrum liegt an der Einkaufsmeile Friedrichstraße, nur 300m vom U-Bahnhof entfernt. Die Zimmer sind elegant, im italienischen Stil ausgestattet. Es gibt einen kleinen Wellnessbereich mit Innenpool und zwei Restaurants mit internationaler Küche und typischen Berliner Köstlichkeiten.

Anschließend genügend Zeit, auf eigene Faust weitere Museen bzw. aktuelle Ausstellungen zu entdecken bzw. für Shopping in Berlin.

7. Tag: Rückreise

17.05.: Auf der deutschen Autobahn und über Suben zurück zu Ihrer Einstiegsstelle.

7 Tage KUNSTREISE

11. - 17. Mai 2021

€ **1.299,-**

EZ-Zuschlag

€ 250,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- 2x Nächtigung/Frühstück in Dresden
- 1x Abendessen im Inside Melia Dresden
- 2x Nächtigung/Halbpension in Greifswald
- 2x Nächtigung/Frühstück in Berlin
- Eintritt & Führungen Neues Grünes Gewölbe und Altes Grünes Gewölbe Dresden
- Geführter Stadtrundgang Dresden
- Eintritt & Führung Albertinum Dresden
- Eintritt & Führung Runge Haus Wolgast
- Ausflug Insel Rügen mit Nationalparkzentrum
- Führung Wieck mit Klosterruine Eldena
- Eintritt & Führung CDF-Zentrum
- Eintritt Pommersches Landesmuseum
- Zeitfensterticket zur Dauerausstellung CDF in der Alten Nationalgalerie
- Weitere Besichtigungen laut Programm
- Reiseleitung Hans Brandlmayr

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKDER

Mit Ernst Kreneks „Reisebuch“ durch Österreich

Musik- & Kulturreise durch die Alpen begleitet von Ö1-Redakteurin Dr. Irene Suchy

„Ich reise aus, meine Heimat zu entdecken“ – so lautet der Beginn des Liederzyklus *Reisebuch aus den Österreichischen Alpen*, den Ernst Krenek 1929 gedichtet und vertont hat. Nun folgen Sie in seinen Spuren, besuchen die Natur- und Kulturdenkmäler, die ihn inspirierten. Aber auch der Weg ist das Ziel, wie das Lied „Verkehr“ aufzeigt: Die Mariazellerbahn nannte Krenek „still und reinlich“; „doch im Postauto erst lernst du die Menschen kennen“, schrieb er und lobte den Lenker, der „auf der unmöglich steilen, alten Straße“ auf den Glockner „kühn und prächtig“ agierte.

Reise in Kooperation mit dem Ernst Krenek Institut Krens.



Gosausee



Großglocknerhochalpenstraße

1. Tag: Mariazellerbahn - Stift Admont mit Konzert

09.06.: Anreise von Wels, Reisebushaltestelle 05.45 Uhr, - Linz Hbf./Reisebusterminal 6.30 Uhr nach St. Pölten (**Zustieg Wiener Gäste** eigenständige Anreise). Treffpunkt ab 8 Uhr am Hauptbahnhof St. Pölten. Gemeinsam geht es um 08.37 Uhr mit der Mariazellerbahn durch die atemberaubende Landschaft nach Mariazell, wo Krenek seiner zweiten Frau Berta „voller Freude die wunderbare Basilika zeigte“, die Sie nach einem geführten Stadtrundgang auf eigene Faust erkunden können. Die Kreneks fuhren dann weiter nach Admont mit seinem „Kloster in den Alpen“ (so das Krenek-Lied). Im Stift steht eine Führung auf dem Programm. Nach dem Check-in im Hotel Spirodom und einem kleinen Abendessen geht es zu Fuß ca. 10 min zurück ins Stift. Nach einer Weinverkostung im höchst bemerkenswerten Weinkeller erleben Sie ein Orgelkonzert im Stift. Im Anschluss Spaziergang zurück ins Hotel.

2. Tag: Hallstatt - Gosausee - St. Johann/ Pongau

10.06.: Nach dem Frühstück Abfahrt nach Hallstatt, das Sie mit seinem Beinhaus und dem »Friedhof im Gebirge« auf einem geführten Stadtpaziergang besichtigen. Weiterfahrt zum Gosausee. Nach einer individuellen Mittagspause im Gasthaus Gosauschmied, wo auch Krenek einkehrte, wandern Sie, angetan mit festem Schuhwerk, ca. eineinhalb Stunden vom Vorderen zum Hinteren Gosausee. Zurück zum Bus geht es gemütlich mit dem Hochgebirgsexpress. Weiterfahrt nach St. Johann im Pongau. Zimmerbezug im Alpenland Sporthotel und inkludiertes Abendessen.

3. Tag: Großglocknerhochalpenstraße - Heiligenblut - Lienz

11.06.: Nach dem Frühstück geht die Fahrt mit dem Bus zur Großglocknerhochalpenstraße. Jeder Kilometer und jede einzelne der insgesamt 36 Kehren der Großglockner Hochalpenstraße

ist ein Genuss! Aufenthalt und Möglichkeit zur Mittagspause in Heiligenblut. Weiterfahrt nach Lienz, das Krenek wegen seines italienischen Flairs schätzte, und Besichtigung von Schloss Bruck mit Audioguides. Danach Zimmerbezug im Hotel Traube direkt im Zentrum von Lienz. Der Abend steht zur freien Verfügung.

4. Tag: Lienz - Millstätter See - Konzertbesuch

12.06.: Am Morgen geführter Stadtrundgang durch „die kleine Stadt Lienz“ von der Krenek sehr angetan war. („Ich verliebte mich in die kleine Stadt, ihre engen Straßen, ihre farbenfrohen Arkaden, Geschäfte und Märkte und das leicht italienische Flair, das in der Luft lag.“) Die Fahrt geht weiter zum Millstätter See (»Heißer Tag am See«). Es erwartet Sie eine Panorama-Schiffsrundfahrt. Danach freie Mittagspause in Millstatt. Am Nachmittag Führung durch das Stiftsmuseum. Zimmerbezug im Hotel Bellevue am Seeboden und frühes gemeinsames Abendessen

Dr. Irene Suchy ist gebürtige Wienerin, Dr. phil. Mag. artium, hat Studien der Musikwissenschaft und Germanistik, der Musikpädagogik und Instrumentalmusikpädagogik in Wien und Tokyo absolviert. Sie ist Musikredakteurin bei Ö1, Lehrbeauftragte an der Universität Wien und an der KUG Graz, Ausstellungsmacherin, Moderatorin, Dramaturgin und Literatin. Sie hat u.a. Publikationen zur neueren Musikgeschichte, zur Geschichte der abendländischen Musik in Japan, zur NS-Musikexilgeschichte, zu feministischer Musikologie etc. herausgebracht. Irene Suchy wurde 2010 mit dem Goldenen Ehrenzeichen der Republik Österreich ausgezeichnet, 2011 mit Bank Austria Kunstpreis Kulturjournalismus, 2013 mit dem Karl Renner Preis.



Mariazellerbahn



Lienz, Burg Bruck



Millstättersee



Hallstatt



Stift Admont

in einem Restaurant am Millstätter See. Abends Besuch eines Konzerts der Musikwochen Millstatt: Sie hören Teile aus dem Reisebuch, gesungen von Alexander Kaibacher. Anschließend Rücktransfer ins Hotel.

5. Tag: Rückreise über Semmering - Wien

13.06.: Nach dem Frühstück Busfahrt zum Semmering, in den Krenek »ganz vernarrt« war, mit Aufenthalt und individueller Mittagspause. Weiterfahrt nach Wien mit kurzem Stopp bei Kreneks Geburtshaus in Währing. Einkehr bei einem Heurigen in Stammersdorf (wo einige Verse an einem Weinkeller Krenek zum Lied »Epilog« anregten) und Möglichkeit zu einer Jause. Gegen

19 Uhr Rückfahrt über den Wiener Hauptbahnhof (Zuganschlüsse) mit dem Bus nach St. Pölten Hbf sowie weiter nach Linz bzw. Wels.

Hotelbeschreibung

In Admont wohnen Sie im **** **Wellnesshotel Spirodom** in Fussnähe zum Stift. In St. Johann haben wir für Sie das zentral gelegene **** **Alpenland Sporthotel** reserviert. Das familiengeführte **** **Vergeiner's Hotel Traube** begrüßt Sie im Herzen der Stadt Lienz und in Seeboden am Millstätter See erwartet Sie das **** **Bellevue** in schöner Lage inmitten der Nockberge nur 5 Gehminuten vom Millstätter See entfernt.

5 Tage MUSIK-KULTUR-REISE

09. - 13. Juni 2021 € 947,-
Ö1-Club Preis* € 899,-
 EZ-Zuschlag € 115,-

*Gilt auch für Mitglieder des Ernst-Krenek-Institutes mit Begleitperson im DZ

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- 4x N/Frühstück in **** Hotels
- Gemeinsames Abendessen am 1., 2. & 4. Tag
- Mariazellerbahn St. Pölten - Mariazell inkl. Jausenpaket im Zug
- Stadtrundgang Mariazell
- Führung Stift Admont
- Weinverkostung im Klosterkeller
- Stadtrundgang Hallstatt inkl. Eintrittsgebühr Beinhaus
- Hochgebirgsexpress Hinterer Gosausee zum Vorderern Gosausee
- Besichtigung Schloss Bruck mit Audioguide
- Stadtrundgang Lienz
- Eintritt und Führung Stiftsmuseum Millstatt
- Schiffsrundfahrt Millstätter See
- Konzertbesuch Stift Admont
- Konzertbesuch Millstatt
- Straßenmauten & Buseinfahrtsgebühren lt. Programm
- Reisebegleitung: Ö1-Redakteurin Dr. Irene Suchy

MTNZ 20 Pers., max. 30 Pers.
 Sonderfahrplan Ost bis St. Pölten Hbf

ZKATK

Ernst Krenek

Wir danken dem Ernst Krenek Institut Krems für die Zurverfügungstellung des historischen Bildmaterials.



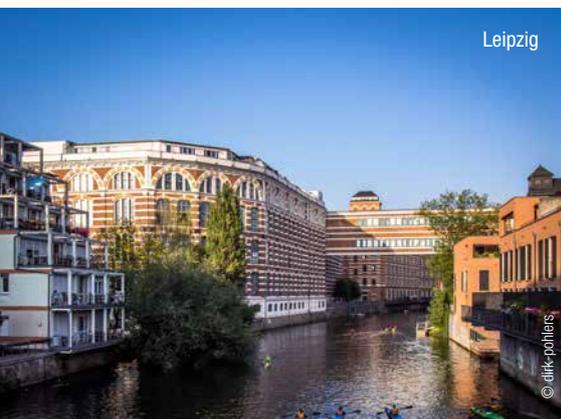
© Ernst Krenek Institut Krems



Street-Art Berlin & Leipzig

Provokation & Kunst im öffentlichen Raum

Street-Art gehört zu den bekanntesten Formen von Kunst im öffentlichen Raum. Seit den 1970er Jahren zieren Kunstwerke weltweit mehrheitlich unbekannter Künstler/Innen, die Wände und Fassaden unserer Städte. Insbesondere in den letzten 10 Jahren hat sich sowohl deren künstlerische Relevanz als auch die gesellschaftspolitische Bedeutung rasant entwickelt. Berlin gehört in Europa zu den wichtigsten Hotspots für diese faszinierende Kunstform, aber auch Leipzig hat da einiges zu bieten. Lassen Sie sich begeistern und entdecken Sie außergewöhnliche Arbeiten, bevor sie möglicherweise wieder übermalt werden...



Leipzig



Leipzig

1. Tag: Anreise nach Berlin

16.07.: Abfahrt in Linz/Hbf. um 7 Uhr - Wels/Hbf. (**Zuganschluss von Wien**) über Wels/Parkhaus - Autobahn Passau - Regensburg - Hof - nach Berlin. Ankunft am Nachmittag und Check-in im Holiday Inn Berlin - East Side. Der Rest des Nachmittags steht für einen ersten Erkundungsrundgang mit Ihrer Reiseleitung zur Verfügung. Nur wenige Gehminuten vom Hotel entfernt erwartet Sie danach ein katalanisches Tapas-Restaurant zum gemeinsamen Abendessen. Anschließend Spaziergang zurück ins Hotel.

2. Tag: Street-Art Kunst & Impro-Theater Ratibor

17.07.: Am Vormittag erwartet Sie Ihr örtlicher Reiseführer zum ersten 1,5-stündigen Rundgang und zur Einführung in das Thema Street-Art. Hier lernen Sie die wichtigsten Begriffe kennen und erforschen den Unterschied zwischen Street Art und Graffiti. Lassen Sie sich von einigen der

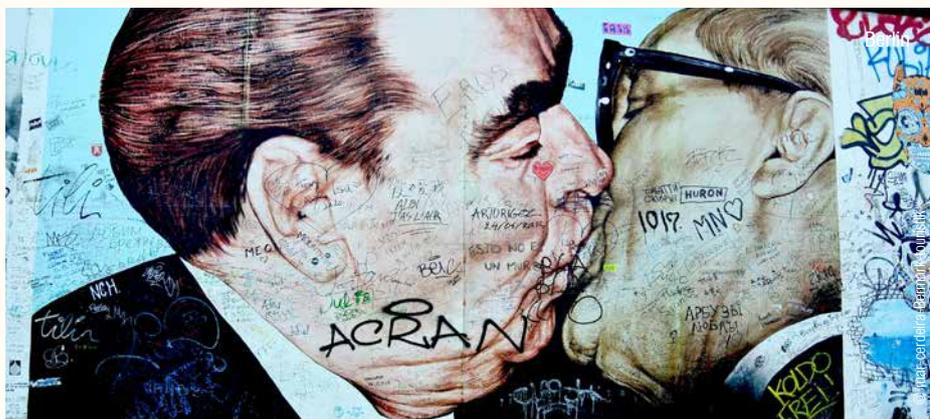
erstaunlichsten Arbeiten in Berlins Straßen beeindrucken. Im Anschluss erwartet Sie ein Workshop, wo Ihnen Künstlerinnen und Künstler alle Tricks für Ihr eigenes Kunstwerk, das Sie anfertigen werden, zeigen. Ein schönes Andenken an einen erlebnisreichen Tag in Berlin. Danach geht es zu einem späteren gemeinsamen Mittagessen ins Kiez-Restaurant „Datscha“, das an ein Ferienhaus in Russland erinnert. Rückkehr ins Hotel und Freizeit. Am frühen Abend Spaziergang zum kleinen und gemütlichen Szene-Restaurant „Schlesisch-Blau“ nahe dem Schlesischen Tor mit einem mehrgängigen Menü. Im Anschluss steht der Besuch des Improvisationstheaters Ratibor am Programm. Die Historie des Theaters und seiner Macher repräsentieren ein Stück Geschichte Berlins. Eine Erfolgsgeschichte, die das Ratibor zu einer Top-Adresse in der Impro-Szene und die bereits 1997 gegründeten „Die Gorillas“ zu einer der besten Impro-Gruppen weltweit hat werden lassen. Freuen Sie sich auf einen tollen Abend!

3. Tag: Urban Art Contemporary Museum mit Bülowkiez & Street Art-Tour

18.07.: Nach dem Frühstück geht es mit dem Bus zum Urban Art Contemporary Museum & Bülowkiez, wo Ihnen, nach einem Rundgang im Bülow-Kiez, ein fachkundiger Gästeführer bei einer Museumsführung, einen exklusiven Einblick in die Welt der Street-Art verschafft. Sie erfahren auch viele Hintergründe zu ausgewählten Street Art-Künstlern. Danach bringt Sie der Bus ins Restaurant Sophieneck, wo ein typisches Berliner Tellergericht gereicht wird. Am Nachmittag folgt eine geführte Street-Art-Tour durch die Hotspots Berlins. Ihr professioneller Guide hat den Überblick in der Berliner-Szene - Künstler, Kunstwerke, bunte Kieze - und zeigt auch unbekannte Ecken von Berlin. „Es mögen die Amerikaner „Street Art“ erfunden haben, aber Berlin hat sie perfektioniert“, ist er überzeugt. Der Weg führt Sie von den Hackeschen Höfen mit dem berühmten Haus Schwarzenberg bis zum Scheunenviertel.



Berlin



Am Abend kurzer gemeinsamer Spaziergang zum Kreuzberger Restaurant „Rio Grande“ mit Abendessen direkt am Spreeufer.

4. Tag: Street-Art-Galerie & Leipzig Plagwitz

19.07.: Direkt im Westen Berlins befindet sich die ehemalige US-Spionagestation auf dem Teufelsberg. Heutzutage ist dort eine der beeindruckendsten Open-Street-Art Galerien der Stadt mit dem besten Blick über Berlin. Sie unternehmen eine Reise durch die Geschichte der Station und besuchen die Street-Art-Galerie mit Ihren Facetten der vergänglichen Kunst. Ein faszinierender Schlusspunkt für das Programm in Berlin. Nach der Mittagspause führt die Reise mit dem Bus nach Leipzig. Zimmerbezug im außergewöhnlichen Hotel Philippus. Es folgt ein geführter Rundgang durch den Stadtteil Leipzig-Plagwitz. „Aufgesprüht und hingeklebt“, ist das Motto der 2-stündigen Tour, auf der Sie in die facettenreiche Welt der Street Art, von den Anfängen bis zum Aufstieg zur etablierten

Kunst, eintauchen werden. In Plagwitz schlug 150 Jahre lang das industrielle Herz von Leipzig. Wo heute neues Gewerbe, Lofts und Wohnungen für kreative Menschen inmitten der Industriearchitektur untergebracht sind, dienen Eisenbahntrassen jetzt als grüne Geh- und Radwege. Den Abschluss bildet ein kleines Abendessen in einer tollen Location - dem Kaiserbad in Leipzig-Plagwitz.

5. Tag: Rückreise

20.07.: Nach dem Frühstück geht es auf der Autobahn zurück über Regensburg - Suben nach Wels (Zuganschluss nach Wien) bzw. Linz.



5 Tage KUNSTREISE

16. - 20. Juli 2021 € 1.298,-
EZ-Zuschlag € 175,-

Hotelbeschreibung

Design-Hotel Holiday Inn Berlin City East Side Die lichtdurchfluteten Bereiche Lobby, Lounge, Bar und Speisesaal verschmelzen harmonisch ineinander; moderne Zimmer. Für die letzte Zwischennacht erwartet Sie das **Hotel Philippus**, Leipzigs erstes „Inklusions-Hotel“: moderne Ausstattung in alten Mauern, ruhig und beschaulich am Wasser mit idyllischem Biergarten aber mitten im lebendigen Kultur-Quartier gelegen.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- 3x NF im Holiday Inn City East Side Berlin
- 1x NF im Inklusions-Hotel Philippus Leipzig
- 4x Abendessen (teilweise mit Getränk) in aus gewählten Restaurants lt. Programm
- 2x Mittagessen in Szene-Lokalen mit Getränk
- Mehrere durch Fachführer geleitete Street-Art Touren lt. Programm
- Graffiti Workshop in Berlin
- Eintrittskarte und Besuch Impro Theater Ratibor
- Eintritt und Führung im Urban Art Contemporary Museum & Bülowkiez
- Besuch der Street-Art Galerie am Teufelsberg
- Reiseleitung mit Kunstsinn

MTNZ 16 Pers., max 25 Pers. ZKDBE

Auf den Spuren weltberühmter Maler durch die Ostschweiz

Graubünden ist der flächenmäßig größte Kanton der Schweiz. Seine abwechslungsreiche Landschaft, von den Weinbergen des Rheintals bis zu den Gletschern der Bernina-Gruppe, vom südlich angehauchten Valposchiavo zum Engadin, faszinierte zahlreiche Künstler. Dies trifft auf das Schaffen der Mitglieder der aus dem Bergell stammenden Künstlerdynastie Giacometti ebenso zu wie auf das Werk „zugereister“ Maler wie Giovanni Segantini oder Ernst Ludwig Kirchner. Im Rahmen unserer Reise durch die Region und ihre Kunstmuseen bieten wir Ihnen Gelegenheit, der Faszination „Landschaft“ nachzuspüren!



Poschiavo-Platz



Weinlandschaft Graubünden

1. Tag: Liechtenstein - Chur

06.10.: Linz, Hbf., Reisebusterminal ab 6.30 Uhr über Wels (**Zustiegsmöglichkeit für Bahnkunden aus Wien!**) - Autobahn Salzburg - Innsbruck - Feldkirch nach Vaduz. In der Hauptstadt des Fürstentums Liechtenstein besichtigen Sie das Kunstmuseum Liechtenstein. Die Arte Povera und die Post-Minimal Art bilden die inhaltlichen Schwerpunkte des Museums. Hauptaugenmerk wird hier auf dreidimensionale Kunstwerke wie Skulpturen, Installationen und Objekte gelegt. Anschließend kurze Fahrt nach Chur. Hotelbezug im Hotel Post, Abendessen mit Bündner Spezialitäten in einem nahegelegenen Restaurant.

2. Tag: Kunstschatze von Chur

07.10.: Nach einem morgendlichen Rundgang durch die Alpenstadt mit besonderer Berücksichtigung der Kunst im öffentlichen Raum, folgt eine Führung durch das Bündner Kunstmuseum. Hier wird besonderes Augenmerk auf die lokalen Kunstschaffenden gelegt. Neben Werken von Angelika Kauffmann, der Familie Giacometti, Ernst Ludwig Kirchner, Hermann Scherer, Albert Müller und Paul Camenisch bildet die Phase des Expressionismus einen besonderen Schwerpunkt der Sammlung. Insgesamt umfasst diese etwa 8000 Arbeiten aus allen Bereichen der Bildenden Kunst vom 18. Jahrhundert bis in die Gegenwart.

Nach der Mittagspause steht eine Führung im Forum Würth auf dem Programm. Der Weltkonzern besitzt eine umfangreiche Kunstsammlung, welche in wechselnden Ausstellungen in insgesamt 11 „Kunstdependancen“ gezeigt werden. Am späteren Nachmittag führt ein kleiner Ausflug in das Weingebiet des Churer Rheintals, wo Sie in der Weinstube „Alter Torkel“ bei einer Jause den typischen „Bündner Wü“ probieren werden.

3. Tag: Bernina Express - Pontresina

08.10.: Bei einer Fahrt mit dem legendären Bernina Express können Sie vom bequemen Panoramawagen aus, die Landschaft auf sich wirken lassen. Die Bahnstrecke fügt sich dabei harmonisch in die Gebirgswelt von Albula und Bernina ein. Auf 2.253 m thront das Ospizio Bernina, südlich davon liegt das bereits italienischsprachige Puschlav mit dem Hauptort Poschiavo. Hinter dem dortigen Museo Casa Console steht die Stiftung Ernesto Conrad, dessen Gründer Werke deutscher Maler der Romantik einen geeigneten Ausstellungsrahmen geben wollte. In wechselnden Sonderausstellungen werden Werke einzelner Künstler gezeigt, die mit dem Puschlav verbunden sind. Am Nachmittag geht es mit dem Regelzug der Rhätischen Bahn über das Bernina Massiv zurück nach Pontresina im Engadin. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel Schweizerhof.

4. Tag: St. Moritz - Maloja - Davos

09.10.: Morgens kurze Fahrt in den mondänen Luxus-Urlaubsort St. Moritz und „Dorfrundgang“. Im Segantini-Museum ist das weltweit umfassendste und bedeutendste Ensemble, mit Werken des großen Erneuerers der Alpenmalerei und gefeierten Symbolisten, versammelt. Nach der Mittagspause können Sie in Maloja im Rahmen einer Privatführung durch seine Nachfahren sein Atelier besichtigen. Dieses wurde 1897 als Modell für das große Engadiner Alpenpanorama, welches der Künstler für die Pariser Weltausstellung 1900 plante, ursprünglich in Soglio gebaut, danach aber in Maloja neuerlich errichtet. Am



Chur, Kunstmuseum



Hans Brandlmayr

Seine Reiseleitertätigkeit wurde rasch zur Leidenschaft, die nunmehr seit 29 Jahren unvermindert anhält. In Europa gibt es kaum ein Land, wo Herr Brandlmayr, der sich auch kunsthistorisch bildete, nicht unterwegs war. Viele Reisen führten ihn auch nach Übersee. Er kann sich neben seiner Liebe zu Kunst und Kultur in 6 Sprachen verständigen. Seine Stärke ist, auf den Reisen die Zusammenhänge von Geographie, Kunst und Kultur sowie Kulinarik leidenschaftlich näher zu bringen.



A. Giacometti



F. Hodler



Bündner Kunstmuseum, Giacometti



Kirchnermuseum



Forum Wirth



Bernina Express

Nachmittag geht es mit dem Bus über den 2.284 m hohen Julierpass in das Oberhalbstein und über Tiefencastel und das Landwassertal nach Davos. Zimmerbezug im Hotel Strela. Das Abendessen findet in einem nahegelegenen Restaurant statt.

5. Tag: Davos - Sent - Rückreise

10.10.: Von 1918 bis zu seinem Tod 1938 lebte der bedeutende deutsche Expressionist und „Brücke“-Künstler Ernst Ludwig Kirchner in Davos. Unter dem Eindruck der dortigen Alpenlandschaft und Bewohner entstanden in dieser Umgebung zahlreiche Arbeiten, die im Jahr 1992 errichteten, auch architektonisch ein-

druckvollen Kirchner-Museum ihre Heimat fanden. Nach einer Führung durch das Haus geht die Reise weiter über den Flüelapass (2.383 m) ins Unterengadin. Dort befindet sich im kleinen Ort Sent eine wertvolle Privatsammlung von über 200 Exponaten des graphischen Werkes von Alberto Giacometti. Gelegenheit zur Mittagspause, danach Spezialführung mit Vortrag durch den Besitzer persönlich. Am späteren Nachmittag zügige Rückfahrt über Landeck - Autobahn Innsbruck - Salzburg - Wels (Möglichkeit zur Weiterfahrt mit der Bahn nach Wien Hbf.) nach Linz. Rückkunft gegen 23.00 Uhr.

5 Tage KUNSTREISE

06. - 10. Oktober 2021 € 1.299,-
EZ-Zuschlag € 135,-

Hotelbeschreibung

Hotel Post, Chur: in der Altstadt gelegenes *** Hotel, nur wenige Gehminuten vom Bündner Kunstmuseum entfernt. WLAN.
Hotel Schweizerhof, Pontresina: nettes *** Haus nach Schweizer Kategorisierung im Ortszentrum, eigenes Restaurant mit regionaler Küche. WLAN.
Hotel Strela, Davos: zentrales, renoviertes *** Haus in Davos-Platz, etwa 15 Minuten vom Kirchner Museum entfernt. WLAN.

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- 4x NF in zentral gelegenen *** Hotels
- 1x Abendessen in einem Restaurant in Chur
- 1x Bündner Jause mit Weinprobe
- 1x Abendessen im Hotel in Pontresina
- 1x Abendessen im Hotel in Davos
- Museumseintritte und -führungen in Vaduz, Chur, Poschiavo, St. Moritz-Bad, Maloja, Davos und Sent
- Führung „Kunst in Kur“
- „Dorfführung“ in St. Moritz
- Bahnfahrt Bernina Express Chur - Poschiavo (2. Klasse)
- Bahnfahrt Poschiavo - Pontresina (2. Klasse)
- Kunstsinige Reiseleitung: Hans Brandlmayr

Sonderfahrplan West
MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers. ZKCHG



Bernina Express

Reisebedingungen sabtours Touristik GmbH

BEDINGUNGEN DES VERANSTALTERS

Sofern nicht ausdrücklich anders vermerkt, tritt für die in den Katalogen ausgeschriebenen mehrtägigen Reisen die Firma sabtours Touristik GmbH mit Sitz Marcusstraße 4, 4600 Wels, Österreich, VA-Nr.: 2006/0061, als Pauschalreiseveranstalter auf.

Prospektwahrheit

Wir legen großen Wert auf Prospektwahrheit und nennen die Unterkünfte beim Namen und beschreiben auch die Lage. Der übliche Hotelstandard bei unseren Reisen entspricht der 4-Sterne-Kategorie (Landeskategorie). Wir wählen gerne aber auch dann ein gutes 3-Sternehotel (Landeskategorie) aus, wenn es sich durch eine gute Lage bzw. es persönlich durch die Eigentümerfamilie geführt wird. Wir haben diesbezüglich beste Rückmeldungen von unseren Kunden. Bedenken Sie bitte, dass die **Hoteltaxifizierung** von Land zu Land verschieden ist – wir geben immer die jeweilige **Landes-Klassifizierung** an. Aufgrund der Prospektwahrheit haben wir auch seit Jahren alle erforderlichen – soweit uns bekannt – Straßen- und Mautgebühren, flugbezogenen Taxen und Treibstoffzuschläge (die zum Zeitpunkt des Druckes gültig sind) sowie zahlreiche Eintritte in unsere Reisepreise zum Zeitpunkt der Katalogerstellung berücksichtigt und inkludiert. Beachten Sie dies beim Preisvergleich.

Reiseleiter & Buslenker

Wir legen besonders darauf Wert, dass Sie bei unseren Reisen optimal betreut werden. Dazu gehört Herzlichkeit und Zuverlässigkeit der Buslenker und Reiseleiter genauso, wie sichere Fahrweise und gut aufbereitete Informationen über Land und Leute, Keller und Kulinarik sowie Gepflogenheiten im Urlaubsland, die Ihnen in verständlicher Weise nähergebracht werden.

Daher haben wir bei unseren Reisen meistens eine sab-Reiseleitung vorgesehen (sofern in der Ausschreibung nichts Anderes bekannt gegeben worden ist), die die Gruppe bereits von Österreich aus die ganze Reise lang begleitet. Diese wird im Zielgebiet unterstützt von örtlichen Reiseleitern und Führern, wenn bei den Reiseleistungen dargestellt. Wir haben aber auch seit vielen Jahren bewährte Ortsreiseleiter im Einsatz, die der deutschen Sprache sehr gut mächtig sind, und ebenso engagiert aus erster Hand über ihr Land, Natur und Kultur berichten. In solchen Fällen übernimmt unser Buslenker die Betreuung bei An- und Rückreise bzw. auch vor Ort, wenn vorgesehen.

Programmablauf

Selbstverständlich haben wir bei Planung unserer Reisen sorgfältig alle organisatorischen Details überprüft. Da sich aber z.B. die Öffnungszeiten von Sehenswürdigkeiten manchmal auch kurzfristig ändern bzw. Straßen aufgrund der Witterung unpassierbar oder Ausflüge aufgrund der Witterung bzw. behördlicher Sperrung, Streiks etc. ausfallen können, sind bei unseren umfangreichen Programmen kurzfristige Programmanpassungen möglich. Die Reiseleitung wird sich in jedem Fall um einen gleichwertigen Ersatz bemühen bzw. wird versuchen diese Leistung, wenn möglich an anderer Stelle nachzuholen.

Reisen mit Wanderungen und längeren Spaziergängen

Sie sind in Gruppen, mit Gleichgesinnten in Begleitung (wenn in der Ausschreibung vorgesehen) von örtlichen Wanderführern zum Teil unterstützt durch unsere Reiseleiter unterwegs. Sie wandern und spazieren auf eigenes Risiko. Bedenken Sie, dass die psychische und physische Anforderung und Leistungsfähigkeit von Ihnen zu gewährleisten ist. Bei Unsicherheiten und Fragen kontaktieren Sie bitte Ihren Arzt. Diese Art von Reisen sind, sofern nichts anderes ausgeschlossen ist, für Personen mit eingeschränkter Mobilität generell nicht geeignet. Für Unfälle oder körperliche Schäden haften wir auch dann nicht, wenn Sie in der Gruppe mit oder ohne Wanderführer oder Reiseleiter wandern. Für die Einhaltung der Straßenverkehrsvorschriften und der Sicherheit sowie der Ausrüstungsbeschaffenheit sind Sie selbst verantwortlich. Geeignete Ausrüstung (Wander- bzw. Bergschuhe, Stöcke, geeignete Kleidung) und Trittsicherheit sind auf jeden Fall erforderlich.

REISEVORBEREITUNGEN

Wir weisen darauf hin, dass alle Reisetilnehmer in **angemessener psychischer und physischer Verfassung** sein müssen. Bitte geben Sie etwaige Beeinträchtigungen (auch eventuelle Mitreisende betreffend) uns vor Buchung bekannt, da diese sonst nicht berücksichtigt werden können.

Einreise- und Gesundheitsbestimmungen

Es ist bei einigen Reisen wichtig, dass Ihr **Reisepass bis zu mehreren Monaten nach Rückkehr gültig** ist.

Unbeschadet der gesetzlichen Informationspflichten sind Sie für die Einhaltung der geltenden Pass-, Visa-, Devisen-, Zoll-, Impfungs- und Gesundheitsbestimmungen verantwortlich. **sabtours empfiehlt dringend stets die Mitnahme eines gültigen Reisepasses! Bitte beachten Sie unbedingt auch die jeweiligen aktuellen Hinweise des Außenministeriums zu den Reiseländern unter www.bmeia.gv.at/reise-aufenthalt/reisewarnungen**

Falls im Katalog, in Ausschreibungen bzw. auf der Webseite dargestellt, gelten Hinweise für die Einreise nur für österreichische Staatsbürger und sind zum Zeitpunkt der Drucklegung gültig. Natürlich sind wir auch anderen EU-Bürgern behilflich und kommen unserer Informationspflicht nach, vorausgesetzt der Kunde teilt sabtours wahrheitsgetreu die Staatsbürgerschaft aller Reisenden vor Buchung mit. Die Bekanntgabe der Staatsbürgerschaft ist vor Buchung verpflichtend. Staatsbürger von Staaten außerhalb der EU sind verpflichtet, sich eigenständig und rechtzeitig über deren Pass- und Visavorschriften sowie Gesundheitsbestimmungen zu informieren. Etwaige Visa sind rechtzeitig im jeweiligen Mutterland von Nicht-EU-Bürgern zu beantragen.

Bei Fragen zum Thema Covid-19 in Österreich verweisen wir auf die aktuellen **Informationen des Gesundheitsministeriums** und dessen Webseite: <https://www.sozialministerium.at/Informationen-zum-Coronavirus/Coronavirus-Rechtliches.html>. Aktuelle Meldungen zu Reiseisierungen finden Sie auf der Website des Außenministeriums.

Wir weisen darauf hin, dass alle **Reisetilnehmer in angemessener psychischer und physischer Verfassung** sein müssen. Bitte geben Sie etwaige Beeinträchtigungen (auch eventuelle Mitreisende betreffend) uns vor Buchung bekannt, da diese sonst nicht berücksichtigt werden können.

Das Wiener **Zentrum für Reisemedizin empfiehlt auf Reisen die generellen Impfungen des Österreichischen Impfplanes** (Tetanus-Diphtherie-Polio, MMR, Influenza (saisonal), Varizellen, Pneumokokken sowie regional FSME, Hepatitis). Nähere Auskünfte unter 43(1) 4038343 bzw. www.reisemed.at Bitte kontaktieren Sie diesbezüglich entweder Ihren Hausarzt, das jeweilige Gesundheitsamt oder das Tropenmedizinische Institut in Wien. Für laufende Updates und Informationen zum Coronavirus besuchen Sie die Website des Sozialministeriums. Aktuelle Meldungen zu offiziellen Reiseisierungen aller Länder finden Sie auf der Website des Außenministeriums.

Bitte beachten Sie auch die Homepage des österreichischen Außenministeriums, wo Sie sich über das jeweils gewünschte Zielland informieren können: <https://www.bmeia.gv.at/> Unter der Internetadresse <https://www.reiseregistrierung.at> kann sich jeder Auslandsreisende beim österreichischen Außenministerium registrieren. Im Fall von Naturkatastrophen, Unfällen oder politischen Krisen weiß dann die österreichische Botschaft im jeweiligen Land, wo Sie sich befinden und kann rasch helfen.

Versicherungen

In unseren Pauschalpreisen ist keine Versicherung inkludiert. Wir empfehlen daher dringend den **Abschluss eines umfassenden Storno- und Reiseversicherungs pakets**. Bei Reiseanfrage teilen wir Ihnen stets gerne das geeignete Paket mit.

Anzahlung - Kundengeld-Absicherung gemäß Reisebüro-Sicherungsverordnung (RSV) BGBl. Nr. 10/98:

Umsetzung des Art. 7 der Richtlinie des Rates vom 13. Juni 1990 über Pauschalreisen (90/314/EWG) im österreichischen Recht, Anpassung PRG. sabtours Touristik GmbH, Eintragsnummer 2006/0061 im Veranstalterverzeichnis des Bundesministeriums für Wirtschaft, Familie und Jugend. Gemäß der RSV sind Kundengelder bei Pauschalreisen des Veranstalters sabtours unter folgenden Voraussetzungen abgesichert:

Die Anzahlung erfolgt frühestens elf Monate vor dem vereinbarten Ende der Reise und beträgt 10% des Reisepreises. Die Restzahlung erfolgt frühestens 20 Tage vor Reiseantritt bzw. Zug um Zug gegen Aushändigung der Reiseunterlagen an den Reisenden. Darüberhinausgehende oder vorzeitig zu leistende

Anzahlungen bzw. Restzahlungen dürfen nicht gefordert werden. Garant ist die Oberbank AG, Untere Donaulände 28, 4020 Linz, Österreich durch Bankgarantie. Die Anmeldung sämtlicher Ansprüche ist bei sonstigem Anspruchsverlust innerhalb von 8 Wochen beim Eintritt einer Insolvenz beim zuständigen Abwickler Europäische Reiseversicherungs AG, Kratochwilstraße 4, 1220 Wien, Österreich, Tel. +43 1 3172500, Fax +43 1 3199367 vorzunehmen. Bei Reisen mit anderem Veranstalter (bei der jeweiligen Reise ausdrücklich vermerkt) gilt die Insolvenzabsicherung des jeweiligen Veranstalters.

Reservierungen

Sofern es die Buchungssituation und die Art der Reise erlauben, sind wir gerne bereit, für einen kurzen Zeitraum (3 bis max. 14 Tage, abhängig von den Bestimmungen unserer Leistungsträger) unverbindliche Reservierungen für unsere Reisen zu vergeben. Innerhalb des Zeitraums von 40 Tagen vor der Abreise sind Reservierungen generell leider nicht mehr möglich.

Entschädigungs-/Stornogebühren

Entschädigungsgebühren Bus-Mehrtagesfahrten: Bitte beachten Sie die „Reisebedingungen des Veranstalters“ unter Punkt 7.1.c.

Für die von der sabtours Touristik GmbH veranstalteten Flugreisen gelten durch die Bestimmungen der Airlines begründete von den „Reisebedingungen des Veranstalters“ abweichende Stornogebühren:

bis 60. Tag vor Reiseantritt	10%
59. bis 30. Tag vor Reiseantritt	25%
29. bis 20. Tag vor Reiseantritt	50%
19. bis 10. Tag vor Reiseantritt	75%
9. bis 2. Tag vor Reiseantritt	85%
ab 24 h vor Reiseantritt und bei no-show	100%

Mindestteilnehmerzahl (MTNZ):

Wenn bei der Reisebeschreibung nicht anders angegeben, beträgt die Mindestteilnehmerzahl bei mehrtägigen Bus- und Flugreisen 15 Personen, bei Tagesfahrten 20 Personen, sofern sabtours der Veranstalter der jeweiligen Reise ist. Für den Fall der Nichterreicherung der Mindestteilnehmerzahl behält sich sabtours das Recht vor, die Reise ohne Anspruch auf Entschädigung nicht durchzuführen.

Maximale Teilnehmerzahl:

Bei vielen Reisen ist die maximale Teilnehmerzahl auf 25 Personen (teilweise auch darunter) begrenzt, um unseren Kunden ein angenehmeres Reisevergnügen zu bieten. Kunst- sowie TUT GUT Reisen sind immer mit max. 25 Personen begrenzt.

Reiseabsage infolge von geringer Teilnehmerzahl

Der Veranstalter wird von der Vertragserfüllung befreit, wenn die jeweilige Reise bis zum 20. Tag vor Reiseantritt (bei Reisen von mehr als 6 Tagen) bzw. bis zum 7. Tag vor Reiseantritt (bei Reisen von 2 – 6 Tagen) bzw. bis 48 Stunden vor Reiseantritt (bei Tagesfahrten) schriftlich dem Kunden abgesagt wird. In diesem Fall erhalten Sie die Anzahlung umgehend rücküberwiesen. Bei Absage einer Reise aus unserem Katalog gewähren wir ausgenommen bei den Bäderbussen und Tagesfahrten mindestens 3% Umbuchungs-Nachlass bei Umbuchung auf eine andere von sabtours Touristik veranstaltete Gruppenreise.

IM REISEBUS

Die Sitzplätze im Reisebus werden nach dem Zeitpunkt der Anmeldung vergeben. Je früher eine Anmeldung erfolgt, desto weiter vorne kann Ihr Sitzplatz, sofern nicht andere Gründe dagegensprechen (Personen mit eingeschränkter Mobilität), im Reisebus reserviert werden. Die Sitzplatzeinteilung wird deshalb so festgelegt, damit am Abfahrtsort und während der Reise die Sitzordnung gewährleistet ist. Die Sitzplätze werden auf der Fahrt nicht gewechselt. Wir behalten uns Änderungen der bestätigten Sitzplätze aus organisatorischen Gründen vor.

Wir sind stets bemüht bei unseren Busreisen **Reisebusse aus dem unternehmenseigenen Fuhrpark** einzusetzen. Es kann aus Dispositionsgründen vorkommen, dass von der Ausstattung her gleichwertige Reisebusse von unseren Partnerunternehmen zum Einsatz kommen. Bei anhaltenden Minustemperaturen können Bordtoiletten nicht in Betrieb genommen werden.

Wir empfehlen, beim Verladen des Reisegepäcks auf dieses zu achten, da für Austausch oder Verlust weder unsere Mitarbeiter noch das Hotelpersonal verantwortlich gemacht werden können. **Bitte lassen Sie keine Wertgegenstände im Reisebus.**

Die in unseren Reisebussen beförderten Reisetilnehmer sind nach den gesetzlichen Bestimmungen im Bus gegen Unfall versichert, wobei in unseren Bussen grundsätzlich **Guertenpflicht** gilt. Sofern andere Transportträger eingesetzt werden, gelten deren einschlägige Bestimmungen. Die Benützung der Bordtoilette ist aufgrund von Verletzungsgefahr bei Bremsungen etc. nur beim Stehenden Bus gestattet.

Nichtraucherschutz

Unsere Busse sind grundsätzlich Nichtraucherbusse. Bei unseren Tagesetappen werden aber regelmäßig Pausen eingelegt. In vielen Ländern gibt es mittlerweile sehr restriktive Beschränkungen für Raucher, die auch Hotels, Restaurants sowie öffentliche Plätze betreffen. Wir bitten die Raucher um Verständnis und ersuchen sie, diese Vorschriften einzuhalten.

Kinderermäßigungen

Wenn nicht bei der Busreiseausschreibung anders angegeben, erhält ein Kind bis zu 12 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen 10% Ermäßigung auf den Pauschalpreis, in Begleitung von 2 Erwachsenen 25%. Voraussetzung ist jedoch die Unterbringung im Zusatzbett im Zimmer der Eltern.

Haustiere

Auf unseren Reisen werden keine Haustiere befördert.

Hausabholungen und Einstiegsstellen

Bei unseren Busreisen bieten wir unterschiedliche Einstiegsstellen zu festgelegten Zeiten an. Bitte bedenken Sie, dass es aufgrund von Verkehrsverhältnissen, Wetter und Unfallgeschehen dann zu Änderungen im geplanten Zeitplan der Busreise kommen kann und somit Rückkunnftszeiten speziell nach langen Fahrten unverbindlich sind und nur als Richtwert dienen.

Pausen und Ruhezeiten im Busverkehr

Für Busfahrten gelten äußerst strenge Regeln in Bezug auf Fahr- und Ruhezeiten. Diese Regeln dienen vorwiegend der Sicherheit der Reisegäste und müssen penibel eingehalten werden. Es kann daher vorkommen, dass trotz gewissenhafter Planung (durch unvorhergesehene Ereignisse etc.) dieser gesetzlich vorgeschriebenen Fahrtunterbrechungen unsere Busse auch abseits der üblichen touristischen Infrastruktur oder auch knapp vor Erreichen des Reisezieles anhalten und unsere Fahrer ihre Pflichtpausen dort einhalten müssen. Die Pausenzeiten werden elektronisch erfasst und können auch noch Wochen später kontrolliert werden, daher gibt es hier keinerlei Handlungsspielraum. Danke für Ihr Verständnis!

Änderung auf Wunsch des Kunden

Werden bei Busreisen auf Wunsch des Kunden Änderungen nach der Buchung hinsichtlich des Reiseterritoriums, der Abfahrtsstelle, des Reiseziels oder der Beförderungs- bzw. Unterbringungsart bis 30 Tage vor Abreise vorgenommen, wird ohne Ausnahme eine Bearbeitungsgebühr von € 15,- pro Buchung verrechnet. Danach werden neben dieser Bearbeitungsgebühr die tatsächlich anfallenden Kosten, die von den Leistungsträgern in Rechnung gestellt werden, verrechnet. Zustiegsänderungen können aus Dispositionsgründen generell nur bis 8 Tage vor Reiseantritt vorgenommen werden. Betreffend eines Wechsels in der Person eines Reisetilnehmers siehe dazu „Reisebedingungen des Veranstalters“ Punkt 2. Bei Flugreisen gelten besondere Bestimmungen, in Abhängigkeit der Bestimmungen der Fluglinien und sonstigen Leistungsträger.

UNTERBRINGUNG IM HOTEL

Hoteltaxierung: Die in unseren Katalogen angegebenen Kategorisierungen (Sterne) der Hotels beziehen sich auf die jeweils gültigen Landeskategorien, die durchaus von den österreichischen Richtlinien abweichen können. Sollte es keine offizielle Kategorisierung in einem Land geben, wird die Einschätzung der Hotels nach unserer Erfahrung bzw. den Angaben unserer lokalen Partner vorgenommen. Sollte es in Zusammenhang **mit den reservierten Zimmern zu Mängeln** kommen, **melden Sie diese bitte umgehend** bei der Rezeption und bei Ihrem Reiseleiter bzw. Agenturvertreter, wobei die Schriftform empfohlen wird, damit die Mängel behoben werden können. **Das Gewährleistungsrecht sieht ausdrücklich vor, dass der Veranstalter eventuell auftretende Mängel vor Ort verbessern soll, sofern es möglich ist (siehe §11 (2) PRG).**

„Halbes Doppelzimmer“: Eine allein reisende Person

hat die Möglichkeit, sich (ausgenommen Bäderbusse) für ein sog. „halbes Doppelzimmer“ anzumelden. Wenn kein Zimmerpartner gefunden wird bzw. der Zimmerpartner storniert, müssen wir uns die Unterbringung im Einzelzimmer mit Bezahlung des entsprechenden Einzelzimmerzuschlags vorbehalten. Der EZ-Zuschlag wird nur dann von der Versicherung übernommen, wenn beide Kunden eine Versicherung der Europäischen Versicherung abgeschlossen haben.

Einzelzimmer: Leider sind Einzelzimmer teilweise kleiner und weniger gut eingerichtet als Doppelzimmer. Wenn trotz Bestätigung kein Einzelzimmer verfügbar ist, hat der Teilnehmer Anspruch auf Rückerstattung des aliquoten Anteils vom EZ-Zuschlag. Immer öfter werden von uns aus Gründen der Bequemlichkeit für die Reisegäste Doppelzimmer zur Alleinbenützung (DSU) gegen Aufzahlung angeboten.

Eintrittskarten während der Reise

Die Eintrittskarten können nur nach Kategorien bestätigt werden. In manchen Theatern/Opernhäusern sind verschiedene Kategorien über das gesamte Haus verteilt, wodurch wir u.a. nicht Parkett, 1. oder 2. Rang, sondern nur die jeweilige Kategorie bestätigen können. Der Veranstalter hat keinen Einfluss auf die Zuteilung der Karten in der jeweils gebuchten Kategorie – wir bemühen uns aber mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln, dass wir für alle Kunden nebeneinanderliegende Sitzplätze bekommen. Sollte dies nicht möglich sein, ersuchen wir um Verständnis. Oftmals sind Eintrittskarten nur zu stark überhöhten Besorgungsgebühren erhältlich, die von Zwischenhändlern verlangt werden und in keinem Verhältnis zu den auf den Karten aufgedruckten Preisen stehen. **sabtoours** muss diese Besorgungsgebühren bezahlen und verrechnet diese 1:1 nur mit einem in der Branche üblichen Kalkulationsaufschlag weiter.

Spiel- und Besetzungspläne beziehen sich auf Informationen zum Datum der Drucklegung dieses Kataloges – kurzfristige Spielplan- und Besetzungsänderungen (z.B. durch Krankheit) durch das Theater sind generell vorbehalten und berechtigen nicht zu Storno oder Preisreduktion!

Storno von Eintrittskarten: Die Eintrittskarten sind bei allen Reisen, unabhängig vom Stornierungszeitpunkt, zur Gänze (inklusive Vorverkaufsgebühr) zu bezahlen.

ALLGEMEINES

Preise

Die in den Katalogen und sonstigen Angeboten angeführten Preise sind, wenn nicht anders angegeben, in EURO pro Person pro Reise dargestellt.

Nicht inkludierte Leistungen

In den Preisen sind, außer wenn ausdrücklich angegeben, folgende Leistungen nicht enthalten: Versicherungen, eventuelle Visagebühren, Impfungen, persönliche Ausgaben (Getränke, Zusatz-Verpflegung, etc.), unter der Rubrik Leistungen nicht genannte Eintritte/Ausflüge, Übergepäck (Flug) und freiwillige Trinkgelder.

Preisänderungen

Der Veranstalter behält sich vor, den mit der Buchung bestätigten Reisepreis aus Gründen, die nicht von seinem Willen abhängig sind, zu erhöhen, sofern der Reiseterritorium mehr als 2 Monate nach dem Vertragsabschluss liegt. Derartige Gründe sind ausschließlich die Änderung der Beförderungskosten (etwa Treibstoffkosten oder KV-Erhörungen), der Abgaben/Steuern für bestimmte Leistungen (Straßengebühren, Mautgebühren, Landegebühren, Ein- oder Ausschiffungsgebühren, Flughafengebühren) oder der Wechselkurse. Bei einer Preissenkung aus o.a. Gründen ist diese ebenfalls an den Reisenden weiterzugeben. Innerhalb der Zweimonatsfrist können Preiserhöhungen nur vorgenommen werden, wenn die Gründe bei der Buchung im Einzelnen besprochen und am Buchungsschein vermerkt wurden. Ab dem 20. Tag vor der Abreise gibt es keine Preisänderung. Der Reisepreis kann sich in dem Verhältnis erhöhen, in dem sich die jeweilige Kostenposition inkl. allfälliger Nebenkosten erhöht, an die die Preiserhöhung geknüpft ist. Erhöhen sich die bei Abschluss des Reisevertrages bestehenden Beförderungskosten für den Reiseveranstalter, etwa auf Grund gestiegener Treibstoffkosten, so hat der Reiseveranstalter das Recht, diese Zusatzkosten nach folgender Regelung den Kunden zusätzlich in Rechnung zu stellen: Bei einer Preiserhöhung, die vom Beförderungsunternehmen pro Sitzplatz in Rechnung gestellt wird, kann der Veranstalter diese Zusatzkosten an den Kunden weiterverrechnen. Der Kunde kann über die erhöhten Kosten eine Bescheinigung verlangen. Werden die bei Abschluss des Reisevertrages bestehenden Abgaben/Steuern wie z.B. Hafen- oder Flughafengebühren oder Taxen gegenüber dem Veranstalter erhöht, so kann der

Reisepreis um den sich – aufgrund erhöhter Einstandskosten – ergebenden Betrag erhöht werden.

Verändern sich die der Kalkulation zugrundeliegenden Wechselkurse nach Abschluss des Reisevertrages, so kann der Reiseveranstalter die sich daraus ergebenden Mehrkosten an den Kunden weiter verrechnen.

Bei Änderungen des Reisepreises um mehr als 8% ist ein Rücktritt des Kunden vom Vertrag ohne Stornogeühr in jedem Fall möglich.

Reklamationen

Trotz bester Organisation kann es bei unseren Reisen auch zu Mängeln kommen. Nach § 11 Abs 2 Pauschalreisegesetz sind Sie verpflichtet, Mängel unverzüglich mitzuteilen. Bitte melden Sie auftretende Probleme/Mängel sofort dem Reiseleiter bzw. dem Veranstalter vor Ort bzw. bei unserem Nottelefon (siehe Reiseunterlagen). Das Gewährleistungsrecht sieht ausdrücklich vor, dass der Veranstalter eventuell auftretende Mängel vor Ort verbessern soll, sofern es möglich ist. Sollte es zu nicht abstellbaren Leistungseinschränkungen kommen, **lassen Sie sich unbedingt eine schriftliche Bestätigung von Ihrem Reiseleiter bzw. vom Leistungsträger vor Ort geben und melden Sie sich bei Ihrer Buchungsstelle in Österreich.** Unsere Reiseleiter sind nicht befugt, Zusagen über einen eventuellen Schadenersatz zu machen. Eventuelle Ansprüche gegen den Reiseveranstalter reichen Sie bitte unverzüglich schriftlich unter Beilage entsprechender Unterlagen (Reiseleiterbestätigung) bei Ihrer Buchungsstelle ein.

Datenschutz

Unsere Datenschutzerklärung finden Sie auf www.sabtoours.at/datenschutz oder Sie erhalten diese auf Wunsch in unseren Filialen als Ausdruck bzw. als Anhang per email. Wir sind aufgrund des Datenschutzgesetzes nicht berechtigt, Auskünfte über Mitreisende an Dritte bzw. Teilnehmerlisten weiterzugeben. Bitte hinterlassen Sie die Details Ihrer Reise bei einer Person Ihres Vertrauens.

Die von der **sabtoours Touristik GmbH** veranstalteten Pauschalreisen sind nach den Vorschriften und Bedingungen zum Preisstand-Datum erstellt. Die Preise (stets in EURO) inkludieren neben den einzelnen in der Auflistung der Reisebeschreibung angeführten Leistungsteilen, jene Steuern und Abgaben, die zu diesem Datum Gültigkeit besaßen. Etwaige danach erlassene reiserelevante Steuern, Sonderabgaben, preisrelevante Verordnungen und Gesetze bzw. deren Erhöhungen im In- und Ausland können im Rahmen der Bestimmungen lt. geltendem PRG nachträglich aufgeschlagen werden. **Preisstand & Drucklegung: 11.12.2020**

Bitte beachten Sie unbedingt die **Hinweise auf Ihrer Buchungsbestätigung** sowie etwaige Änderungen in den Reiseinformationen auf unserer Webseite www.sabtoours.at. Sie werden bei Buchungsanfrage über den Abschluss einer **Reiseversicherung** (siehe obenstehend die Leistungen und Kosten) informiert; eine solche empfehlen wir ausdrücklich.

Das **Formblatt für Pauschalreisen** lt. PRG 2018 finden Sie unter <https://www.sabtoours.at/app/uploads/2018/06/formblatt-pauschalreisen-sab-ev.pdf>

Es gelten die „Reisebedingungen des Veranstalters angepasst an das PRG“ sowie diese hier angeführten „Reisebedingungen der sabtoours Touristik GmbH“.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die zusätzliche Formulierung der weiblichen Form in den meisten Fällen verzichtet. Wir wollen die Verwendung der männlichen Form geschlechtsunabhängig verstanden wissen. Produktion/Grafik: sabtoours Produktion & Marketing, Linz; Druck: Haider, Schöna. Druck-, Satz-, Preis- und Rechenfehler vorbehalten!

Nachhaltig drucken: Der sabtoours-Partner, die Druckerei Haider aus Schöna. i.M. bzw. Perg in Oberösterreich, arbeitet unter dem Motto „Höchste Kundenzufriedenheit“ über die komplette Auftragsabwicklung! „Stolz dürfen wir auch unsere 3 Zertifizierungen präsentieren: PEFC-Zertifizierung, Österreichisches Umweltzeichen & geprüfter Post-Service-Experte“, so Manuel Haider.

Druck und Papierwahl für diesen

Katalog: Lückenlos vom Wald bis zum Kunden! Trägt ein Produkt das PEFC Siegel, kann man sicher sein, dass die verarbeiteten Holzrohstoffe aus nachhaltig und klimafit bewirtschafteten Wäldern stammen.



Reisebedingungen des Veranstalters

Diese Reisebedingungen gelten für alle Reisen, die von **sabtours Touristik GmbH mit Sitz in 4600 Wels, Österreich, veranstaltet werden, sofern nicht ausdrücklich beim Vertragsabschluss andere Bedingungen vereinbart werden. Bitte beachten Sie auch unbedingt die Reiseinformation auf www.sabtours.at**

Veranstalter ist das Unternehmen, das entweder mehrere touristische Leistungen zu einem Pauschalpreis anbietet (Pauschalreise/ Reiseveranstaltung) oder einzelne touristische Leistungen als Eigenleistungen zu erbringen verspricht und dazu im Allgemeinen eigene Prospekte, Ausschreibungen usw. zur Verfügung stellt oder gemeinsam mit anderen Unternehmern Pauschalreisen zusammenstellt und vertraglich zusagt oder anbietet oder ein Unternehmen bei verbundener Online-Buchungsverfahren (click-through) die Daten des Reisenden an andere Unternehmen vermittelt. Die nachstehenden Bedingungen stellen jenen Vertragstext dar, zu dem sabtours Touristik GmbH Reisen als Veranstalter mit seinen Kunden/Reisenden Verträge abschließt.

Die besonderen Bedingungen

- der vermittelten Reiseveranstalter,
- der vermittelten Transportunternehmen (z.B. Bahn, Bus, Flugzeug u. Schiff) und
- der anderen vermittelten Leistungsträger gehen vor.

DAS REISEBÜRO ALS VERANSTALTER

Die nachstehenden Bedingungen sind Grundlagen des Vertrages - in der Folge Reisevertrag genannt, den Buchende mit der sabtours Touristik GmbH entweder direkt (schriftlich) oder unter Inanspruchnahme eines Vermittlers schließen. Für den Fall des Direktabschlusses treffen den Veranstalter die Vermittlerpflichten sinngemäß.

Der Veranstalter wendet grundsätzlich die gegenständlichen ALLGEMEINEN REISEBEDINGUNGEN an, Abweichungen sind in allen seinen detaillierten Werbeunterlagen gemäß den Bestimmungen des PRG ersichtlich gemacht.

1. Buchung / Vertragsabschluss

Der Reisevertrag kommt zwischen dem Buchenden und dem Veranstalter dann zustande, wenn nach Informationserteilung iSd § 4 PRG bzw. § 15 PRG sowie Übergabe der jeweils richtigen Standardinformationsblätter Übereinstimmung über die wesentlichen Vertragsbestandteile (Preis, Leistung und Termin) besteht (s. diesbezüglich auch A.1.2.3. dieser Reisebedingungen). Dadurch ergeben sich Rechte und Pflichten für den Kunden.

2. Wechsel in der Person des Reiseteilnehmers

Ein Wechsel in der Person des Reisenden ist unter Rücksichtnahme des § 7 PRG dann möglich, wenn die Ersatzperson alle Bedingungen für die Teilnahme erfüllt und kann auf zwei Arten erfolgen.

2.1. Abtretung des Anspruchs auf Reiseleistung

Die Verpflichtungen des Buchenden aus dem Reisevertrag bleiben aufrecht, wenn er alle oder einzelne Ansprüche aus diesem Vertrag an einen Dritten abtritt. In diesem Fall trägt der Buchende die sich daraus ergebenden Mehrkosten.

2.2. Übertragung der Reiseveranstaltung

Der Kunde kann die Reiseveranstaltung und das Vertragsverhältnis auf eine andere Person übertragen. Die Übertragung ist dem Veranstalter entweder direkt oder im Wege des Vermittlers innerhalb angemessener Frist vor dem Abreiseterrin auf einem dauerhaften Datenträger mitzuteilen. Der Überträger und der Erwerber haften für das noch unbeglichene Entgelt sowie gegebenenfalls für die durch die Übertragung tatsächlich entstandenen angemessenen Mehrkosten zu ungeteilter Hand.

Bei einem Wechsel in der Person des Reisenden kommt es in jedem Fall zu einer Umbuchungsgebühr, die sich aus dem Aufwand des Reiseveranstalters und den anfallenden Fremdkosten (Agentur, bereits getätigter Aufwand, Fluglinien etc.) zusammensetzt.

3. Vertragsinhalt, Informationen und sonstige Nebenleistungen

Über die auch den Vermittler treffenden Informationspflichten (nämlich Informationen iSd § 4, 15 PRG über Pass-, Visa-, Devisen, Zoll- und gesundheitspolizeiliche Einreisevorschriften) hinaus hat der Veranstalter in ausreichender Weise über die von ihm angebotene Leistung zu informieren. Die Leistungsbeschreibungen im zum Zeitpunkt der Buchung gültigen Katalog bzw. Prospekt sowie die weiteren darin enthaltenen Informationen sind Gegenstand des Reisevertrages, es sei denn, dass bei der Buchung anderslautende Vereinbarungen getroffen wurden. Es wird empfohlen, derartige Vereinbarungen unbedingt schriftlich festzuhalten. Im Hinblick auf Änderungen vor Vertragsabschluss ist § 5 PRG zu beachten.

4. Reisen mit besonderen Risiken

Bei Reisen mit besonderen Risiken haftet der Veranstalter dann nicht für die Folgen, die sich im Zuge des Eintritts der Risiken ergeben, wenn dies außerhalb seines Pflichtbereiches bzw. als Verwirklichung des allgemeinen Lebensrisikos geschieht oder wenn es sich um nicht vorhersehbare, unvermeidbare, außerordentliche Umstände handelt. Unberührt bleibt die Verpflichtung des Reiseveranstalters, die Reise sorgfältig vorzubereiten und die mit der Erbringung der einzelnen Reiseleistungen beauftragten Personen und Unternehmen sorgfältig auszuwählen.

5. Rechtsgrundlagen bei Leistungsstörungen

5.1. Gewährleistung

Der Kunde hat bei nicht oder mangelhaft erbrachter Leistung einen verschuldensunabhängigen Gewährleistungsanspruch iSd §§ 11, 12 PRG. Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass ihm der Veranstalter an Stelle seines Anspruches auf Wandlung oder Preiserminderung in angemessener Frist eine mangelfreie Leistung erbringt oder die mangelhafte Leistung verbessert. Erst wenn diese fehlschlägt oder eine Verbesserung untillich oder nicht möglich ist oder der Reiseveranstalter oder Leistungsträger innerhalb der vom Kunden gesetzten angemessenen Frist den Mangel nicht behebt oder einen gleichwertigen Ersatz anbietet, steht dem Reisenden das Recht gem. § 11 (3-7) PRG zu. Abhilfe kann zunächst in der Weise erfolgen, dass der Mangel behoben wird oder eine gleich- oder höherwertige Ersatzleistung, die auch die ausdrückliche Zustimmung des Kunden findet, erbracht wird.

5.2. Schadenersatz

Verletzen der Veranstalter oder seine Gehilfen schuldhaft die dem Veranstalter aus dem Vertragsverhältnis obliegenden Pflichten, so ist dieser dem Kunden zum Ersatz des daraus entstandenen Schadens verpflichtet. Soweit der Reiseveranstalter für andere Personen als seine Angestellten einzustehen hat, haftet er - ausgenommen in Fällen eines Personenschadens - nur, wenn er nicht beweist, dass diese weder Vorsatz noch grobe Fahrlässigkeit treffen. Außer bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit trifft den Reiseveranstalter keine Haftung für Gegenstände bzw. Gegenstände mit hohem Gegenwert, die üblicherweise nicht mitgenommen werden, außer er hat diese in Kenntnis der Umstände in Verwahrung genommen. Es wird daher dem Kunden empfohlen, keine Gegenstände besonderen Werts mitzunehmen. Weiters wird empfohlen, die mitgenommenen Gegenstände unter Rücksicht auf die Eigenart des jeweiligen Urlaubslandes ordnungsgemäß zu verwahren bzw. eine Versicherung abzuschließen.

5.3. Mitteilung von Mängeln

Der Kunde hat jeden Mangel der Erfüllung des Vertrages, den er während der Reise feststellt, unverzüglich einem Repräsentanten des Veranstalters

oder dem Reisebüro iSd § 13 PRG, welches verpflichtet ist, die Beschwerde unverzüglich an den Reiseveranstalter weiterzuleiten, mitzuteilen. Dies setzt voraus, dass ihm ein solcher bekannt gegeben wurde und dieser an Ort und Stelle ohne nennenswerte Mühe erreichbar ist. Die Unterlassung dieser Mitteilung ändert zwar nichts an den unter 5.1. beschriebenen grundsätzlichen Gewährleistungsansprüchen des Kunden, ist jedoch entsprechend zu berücksichtigen. Sie kann ihm aber als Mitverschulden angerechnet werden und insofern seine eventuellen Schadenersatzansprüche schmälern. Der Veranstalter muss den Kunden aber schriftlich entweder direkt oder im Wege des Vermittlers auf diese Mitteilungspflicht hingewiesen haben. Ebenso muss der Kunde gleichzeitig darüber aufgeklärt worden sein, dass eine Unterlassung der Mitteilung seine grundsätzlichen Gewährleistungsansprüche nicht berührt, sie allerdings als Mitverschulden angerechnet werden kann. Es empfiehlt sich, in Ermangelung eines örtlichen Repräsentanten entweder den jeweiligen Leistungsträger (z.B. Hotel, Fluggesellschaft) oder direkt den Veranstalter bzw. dem Reisevermittler über Mängel zu informieren und Abhilfe zu verlangen.

5.4. Haftungsrechtliche Sondergesetze

Der Veranstalter haftet bei Flugreisen unter anderem nach dem Warschauer Abkommen und seinem Zusatzabkommen (Montrealer Übereinkommen), bei Bahn- und Busreisen nach dem Eisenbahn- und Kraftfahrzeughaftpflichtgesetz. Das Recht auf Preiserminderung und Schadenersatz lässt die Rechte von Kunden/Reisenden nach anderen Vorschriften (FluggastrechteVO etc.) iSd § 12 (5) PRG unberührt. Eine nach dem PRG gewährte Schadenersatzzahlung oder Preiserminderung wird jedoch auf eine nach der in § 12 (5) PRG angeführten Verordnung erbrachte Leistung/Zahlung angerechnet und umgekehrt.

6. Geltendmachung von allfälligen Ansprüchen

Um die Geltendmachung von Ansprüchen zu erleichtern, wird dem Kunden empfohlen, sich über die Nichterbringung oder mangelhafte Erbringung von Leistungen schriftliche Bestätigungen geben zu lassen bzw. Belege, Beweise, Zeugen zu sichern. Gewährleistungsansprüche von Verbrauchern können innerhalb von 2 Jahren geltend gemacht werden. Schadenersatzansprüche verjähren nach 3 Jahren. Es empfiehlt sich im Interesse des Reisenden, Ansprüche unverzüglich nach Rückkehr von der Reise direkt beim Veranstalter oder im Wege des vermittelnden Reisebüros geltend zu machen, wobei die Schriftform empfohlen wird, da mit zunehmender Verzögerung mit Beweisschwierigkeiten zu rechnen ist. Zu berücksichtigen ist, dass im Hinblick auf Beschwerden auch Rücksprache/ Recherchen vor Ort erforderlich sein können und dies auch einige Zeit in Anspruch nehmen kann.

7. Rücktritt vom Vertrag

7.1. Rücktritt des Kunden vor Antritt der Reise

a) Rücktritt ohne Entschädigung

Abgesehen von den gesetzlich eingeräumten Rücktrittsrechten kann der Kunde, ohne dass der Veranstalter gegen ihn Ansprüche hat, in folgenden, vor Beginn der Leistung eintretenden Fällen zurücktreten: Wenn wesentliche Bestandteile des Vertrages, zu denen auch der Reisepreis zählt, erheblich geändert werden oder Kundenvorgaben nicht eingehalten werden können. In jedem Fall ist die Vereitelung des bedungenen Zwecks bzw. Charakter der Reiseveranstaltung, sowie eine gemäß Abschnitt 8.1. vorgenommene Erhöhung des vereinbarten Reisepreises um mehr als 8 Prozent eine derartige Vertragsänderung. Der Veranstalter ist verpflichtet, entweder direkt oder im Wege des vermittelnden Reisebüros dem Kunden die Vertragsänderung unverzüglich zu erklären und ihm dabei über die bestehende Wahlmöglichkeit entweder die Vertragsänderung zu akzeptieren oder vom Vertrag zurückzutreten, zu beharren und ihm unter Setzung einer jeweils im Einzelfall (Zweck der Reise, Reiseantritt) angemessenen Frist davon in Kenntnis zu setzen (§ 9 (4) PRG), dass, sollte der Kunde sich nicht innerhalb der angemessenen Frist äußern, sein Schweigen als Zustimmung gilt und der Reisevertrag mit den geänderten Inhalt zustande kommt. Der Kunde hat sein Wahlrecht unverzüglich auszuüben und kann diesfalls ohne Zahlung einer Entschädigung vom Vertrag zurücktreten. Sofern gilt: Abweichungen wesentlicher Eigenschaften von Reiseleistungen von dem vereinbarten Inhalt des Pauschalreisevertrages, die nach Vertragsabschluss notwendig werden und vom Reiseveranstalter nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt wurden, sind dem Reiseveranstalter vor Reisebeginn gestattet, soweit die Abweichungen unerheblich sind und den Gesamtzuschnitt/ Charakter der Reise nicht beeinträchtigen.

Der Reiseveranstalter ist verpflichtet, den Kunden über Leistungsänderungen unverzüglich nach Kenntnis von dem Änderungsgrund auf einem dauerhaften Datenträger (zum Beispiel auch durch E-Mail, SMS oder Sprachnachricht) klar, verständlich und in hervorgehobener Weise zu informieren.

Im Falle einer erheblichen Änderung einer wesentlichen Eigenschaft einer Reiseleistung, oder der Abweichung von besonderen Vorgaben des Kunden, die Inhalt des Pauschalreisevertrages geworden sind, ist der Kunde berechtigt, innerhalb einer vom Reiseveranstalter gleichzeitig mit Mitteilung der Änderung gesetzten angemessenen Frist

- entweder die Änderung anzunehmen oder
- unentgeltlich vom Pauschalreisevertrag zurückzutreten oder
- die Teilnahme an einer Ersatzreise zu verlangen, wenn der Reiseveranstalter eine solche Reise angeboten hat.

Der Kunde hat die Wahl, auf die Mitteilung des Reiseveranstalters zu reagieren oder nicht. Wenn der Kunde gegenüber dem Reiseveranstalter reagiert, dann kann er entweder der Vertragsänderung zustimmen, die Teilnahme an einer Ersatzreise verlangen, sofern ihm eine solche angeboten wurde, oder unentgeltlich vom Vertrag zurücktreten. Wenn der Kunde gegenüber dem Reiseveranstalter nicht oder nicht innerhalb der gesetzten Frist reagiert, gilt die mitgeteilte Änderung als angenommen. Hierauf ist der Kunde in der Erklärung in klarer, verständlicher und hervorgehobener Weise hinzuweisen. Eventuelle Gewährleistungsansprüche bleiben unberührt, soweit die geänderten Leistungen mit Mängeln behaftet sind. Hatte der Reiseveranstalter für die Durchführung der geänderten Reise bzw. Ersatzreise bei gleichwertiger Beschaffenheit geringere Kosten, ist dem Kunden der Differenzbetrag zu erstatten.

Sofern den Veranstalter ein Verschulden am Eintritt des den Kunden zum Rücktritt berechtigenden Ereignisses trifft, ist der Veranstalter diesem gegenüber zum Schadenersatz verpflichtet.

b) Anspruch auf Ersatzleistung

Der Kunde kann, wenn er von den Rücktrittsmöglichkeiten laut lit. a nicht Gebrauch macht und bei Stornierung des Reiseveranstalters ohne Verschulden des Kunden, an Stelle der Rückabwicklung des Vertrages dessen Erfüllung durch die Teilnahme an einer gleichwertigen anderen Reiseveranstaltung verlangen, sofern der Veranstalter zur Erbringung dieser Leistung in der Lage ist. Neben dem Anspruch auf ein Wahlrecht steht dem Kunden auch ein Anspruch auf Schadenersatz wegen Nichterfüllung des Vertrages, zu sofern nicht die Fälle des 7.2. zum Tragen kommen.

c) Rücktritt mit Entschädigungszahlung

Die Entschädigung steht in einem prozentuellen Verhältnis zum Reisepreis und richtet sich bezüglich der Höhe nach dem Zeitpunkt der Rücktrittserklärung vor Reiseantritt und der jeweiligen Reiseart, sowie den ersparten Aufwendungen, den allenfalls zu erwartenden Einnahmen aus anderweitigen Verwendung der Reiseleistung sowie der tatsächlich zu leistenden Zahlungen an die Leistungsträger. Als Reisepreis bzw. Pauschalpreis ist der Gesamtpreis der vertraglich vereinbarten Leistung zu verstehen. Der Kunde ist in allen nicht unter lit. a genannten Fällen gegen Entrichtung einer Stornogebühr

berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten. Im Falle der Unangemessenheit der Stornogebühr kann diese vom Gericht gemäßigt werden. Für ausgeschriebene Reisen, bei denen die sabtours Touristik GmbH als Veranstalter auftritt, gelten generell folgende Stornogebühren:

bis 60. Tag vor Reiseantritt.....	10%
ab 59. bis 30. Tag vor Reiseantritt.....	20%
ab 29. bis 21. Tag vor Reiseantritt.....	30%
ab 20. bis 15. Tag vor Reiseantritt.....	50%
ab 14. bis 11. Tag vor Reiseantritt.....	70%
ab 3. bis 2. Tag vor Reiseantritt.....	85%
ab 1 Tag vor Reiseantritt und bei No-show.....	100%

Rücktrittserklärung

Beim Rücktritt vom Vertrag ist zu beachten:

Der Kunde (Auftraggeber) kann jederzeit dem Reisebüro, bei dem die Reise gebucht wurde, mitteilen, dass er vom Vertrag zurücktritt. Bei einer Stornierung/ Rücktritt empfiehlt es sich zu Beweiszwecken, dies

- mittels eingeschriebenen Briefes oder
- persönlich mit gleichzeitiger schriftlicher Erklärung zu tun.

d) No-show

No-show liegt vor, wenn der Kunde der Abreise fernbleibt, weil es ihm am Reisewillen mangelte oder wenn er die Abreise wegen einer ihm unterlaufenen Fahrlässigkeit oder wegen eines ihm widerfahrenen Zufalls versäumt. Ist weiters klargestellt, dass der Kunde die verbindliche Reiseleistung nicht mehr in Anspruch nehmen kann oder will, hat er den vollen Reisepreis zu bezahlen.

7.2. Rücktritt des Veranstalters vor Antritt der Reise

Der Veranstalter wird von der Vertragserfüllung befreit (§ 10 (3) PRG), wenn a) eine in der Ausschreibung von vornherein bestimmte Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird und dem Kunden die Stornierung innerhalb der in der Beschreibung der Reiseveranstaltung angegebenen oder folgenden Fristen schriftlich mitgeteilt wurde:

- bis zum 20. Tag vor Reiseantritt bei Reisen von mehr als 6 Tagen,

- bis zum 7. Tag vor Reiseantritt bei Reisen von 2 bis 6 Tagen,

- bis 48 Stunden vor Reiseantritt bei Reisen, die weniger als zwei Tage dauern.

Trifft den Veranstalter an der Nichterreicherung der Mindestteilnehmerzahl ein über die leichte Fahrlässigkeit hinausgehendes Verschulden, kann der Kunde Schadenersatz verlangen; dieser ist bei der Höhe der Stornogebühr pauschaliert. Die Geltendmachung eines diesen Betrag übersteigenden Schadens wird nicht ausgeschlossen.

b) Die Stornierung/ Rücktritt erfolgt auf Grund unvermeidbarer, außergewöhnlicher Umstände, d.h. auf Grund ungewöhnlicher und unvorhersehbarer Ereignisse, auf die derjenige, der sich auf höhere Gewalt beruft, keinen Einfluss hat und deren Folgen trotz Anwendung der gebotenen Sorgfalt nicht hätten vermieden werden können. Hierzu zählt jedoch nicht die Überbuchung, wohl aber staatliche Anordnungen, Streiks, Krieg oder kriegsähnliche Zustände, Epidemien, Naturkatastrophen usw.

c) In den Fällen a) und b) erhält der Kunde den eingezahlten Betrag zurück. Das Wahlrecht gemäß 7.1.b. 1. Absatz steht ihm zu.

7.3. Rücktritt des Veranstalters nach Antritt der Reise

Der Veranstalter wird von der Vertragserfüllung dann befreit, wenn der Kunde auch im Rahmen einer Gruppenreise die Durchführung der Reise durch grob unbegleichbares Verhalten, ungeachtet einer Abmahnung, nachhaltig stört, dass die Aufhebung des Vertrages gerechtfertigt ist und die Durchführung der Reise dem Reiseveranstalter bzw. allen übrigen Reisenden nicht mehr zumutbar ist. In diesem Fall ist der Kunde, sofern ihm ein Verschulden trifft, dem Veranstalter gegenüber zum Ersatz des Schadens verpflichtet.

8. Änderungen des Vertrages

8.1. Preisänderungen

Der Veranstalter behält sich vor, den mit der Buchung bestätigten Reisepreis aus Gründen, die nicht von seinem Willen abhängig sind, zu erhöhen, sofern der Reiseterrin mehr als zwei Monate nach dem Vertragsabschluss liegt. Derartige Gründe sind ausschließlich die Änderung der Beförderungskosten - etwa der Treibstoffkosten - der Abgaben für bestimmte Leistungen, wie Landegebühren, Ein- oder Ausschiffungsgebühren in Häfen und entsprechende Gebühren auf Flughäfen oder die für die betreffende Reiseveranstaltung anzuwendenden Wechselkurse. Bei einer Preissenkung aus diesen Gründen ist diese an den Reisenden weiterzugeben. Innerhalb der Zweimonatsfrist können Preiserhöhungen nur dann vorgenommen werden, wenn die Gründe hierfür bei der Buchung im Einzelnen ausgehandelt und am Buchungsschein vermerkt wurden. Ab dem 20. Tag vor dem Abreiseterrin gibt es keine Preisänderung. Eine Preisänderung ist nur dann zulässig, wenn bei Vorliegen der vereinbarten Voraussetzungen auch eine genaue Angabe zur Berechnung des neuen Preises vorgesehen ist. Dem Kunden sind Preisänderungen und deren Umstände unverzüglich zu erklären. Bei Änderungen des Reisepreises um mehr als 8 Prozent ist ein Rücktritt des Kunden vom Vertrag ohne Stornogebühr, jedenfalls möglich (siehe Abschnitt 7.1.a.). Ebenso ist jede Preissenkung iSd § 8 (4) PRG an den Kunden weiterzugeben.

8.2. Leistungsänderungen nach Antritt der Reise

- Bei Änderungen, die der Veranstalter zu vertreten hat, gelten jene Regelungen, wie sie in Abschnitt 5 (Rechtsgrundlagen bei Leistungsstörungen) dargestellt sind.

- Ergibt sich nach der Abreise, dass ein erheblicher Teil der vertraglich vereinbarten Leistungen nicht erbracht wird oder nicht erbracht werden kann, so hat der Veranstalter ohne zusätzliches Entgelt angemessene Vorkehrungen iSd § 11 (5) PRG zu treffen, damit die Reiseveranstaltung weiter durchgeführt werden kann. Können solche Vorkehrungen nicht getroffen werden oder werden sie vom Kunden aus triftigen Gründen nicht akzeptiert, so hat der Veranstalter ohne zusätzliches Entgelt gegebenenfalls für eine gleichwertige oder höherwertige Möglichkeit zu sorgen, mit der der Kunde zum Ort der Abreise oder an einen anderen mit ihm vereinbarten Ort befördert wird (iSd § 11 (6) (7) PRG). Im Übrigen ist der Veranstalter verpflichtet, bei Nichterfüllung oder mangelhafter Erfüllung des Vertrages dem Kunden zur Überwindung von Schwierigkeiten nach Kräften Hilfe zu leisten.

- Für Leistungsänderungen, die ohne Verschulden von der sabtours Touristik GmbH durch staatliche Anordnungen, Streiks, Krieg oder kriegsähnliche Zustände, Epidemien, Naturkatastrophen oder Erkrankung bzw. Unfall eines Reiselteilnehmers verursacht werden, besteht kein Anspruch auf Ersatz.

9. Auskunftserteilung an Dritte

Auskünfte über die Namen der Reiselteilnehmer und die Reisenden werden an dritte Personen auch in dringenden Fällen nicht erteilt, es sei denn, der Reisende hat eine Auskunftserteilung ausdrücklich gewünscht. Die durch die Übermittlung dringender Nachrichten entstehenden Kosten gehen zu Lasten des Kunden. Es wird daher den Reiselteilnehmern empfohlen, ihren Angehörigen die genaue Urlaubsanschrift bekannt zu geben.

10. Sonstige Bestimmungen

Die auf den vorangegangenen Seiten dargestellten Punkte der Reisebedingungen sind integrierender Bestandteil des Reisevertrages. Der Kunde akzeptiert mit seiner Buchung ausdrücklich diese Punkte und sind diese Geschäftsgrundlage des abgeschlossenen Reisevertrages.

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Reiseversicherung der Europäischen Reiseversicherung.

	Leistungen
Reisestorno	
1. Stornokosten bei Nichtantritt der Reise (inkl. Buchungsgebühren)	bis zum gewählten Reisepreis
Erfolgt der Versicherungsabschluss später als 3 Tage nach Reisebuchung sind nur Ereignisse versichert, die ab dem 10. Tag nach Versicherungsabschluss eintreten (ausgenommen Unfall, Todesfall oder Elementarereignis).	
Reiseabbruch	
2. Ersatz der gebuchten, nicht genutzten Reiseleistungen	bis zum gewählten Reisepreis
3. Zusätzliche Rückreisekosten	bis 100 %
Verspätungsschutz	
4. Versäumnis des Transportmittels und Umsteigeschutz: Mehrkosten für Nächtigung und Verpflegung	bis € 1.000,- inkl. Nachreisekosten
5. Verspätete Ankunft am Heimatbahnhof/-flughafen: Mehrkosten für Taxifahrt oder Nächtigung und Verpflegung	bis € 350,-
Reisegepäck	
6. Ersatz bei Beschädigung oder Abhandenkommen von Reisegepäck inkl. Sportgeräte (z.B. während des Transports oder bei Diebstahl)	bis € 3.500,- Neuwertdeckung
7. Bargeldersatz bei Diebstahl	bis € 150,-
8. Ersatzkäufe bei Gepäcksverspätung am Reiseziel bzw. Ersatz der Leihgebühren (z.B. für Sportgeräte): bei Gepäcksverspätung bis 72 Stunden bei Gepäcksverspätung über 72 Stunden	bis € 350,- bis € 750,-
9. Hilfe und Kostenersatz für Wiederbeschaffung von Dokumenten	bis € 350,-
10. Hilfe und Vorschuss bei Diebstahl von Zahlungsmitteln	bis € 750,-
Suche und Bergung	
11. Such- und Bergungskosten bei Unfall, Berg- oder Seenot	bis € 80.000,-
Medizinische Leistungen im Ausland und Heimtransport	
12. Transport ins Krankenhaus/Verlegungstransport	bis 100 %
13. Ambulante Behandlung	bis 100 %
14. Stationäre Behandlung	bis € 1.000.000,-
15. Heimtransport bei medizinischer Notwendigkeit (inkl. Ambulanzjet)	bis 100 %
16. Heimtransport nach 3 Tagen Krankenhausaufenthalt, auch ohne medizinische Notwendigkeit (exkl. Ambulanzjet)	bis 100 %
17. Nachreise bei unterbrochener Rundreise	bis 100 %
18. Verspätete Rückreise inklusive Zusatznchtigungen	Reisekosten bis 100 % Nchtigungen bis € 1.500,-
19. Krankenbesuch ab 5 Tagen Krankenhausaufenthalt	
20. Medikamententransport	bis 100 %
21. Kinderrückholung durch eine Betreuungsperson	bis € 4.000,-
22. Überführung im Todesfall oder Begräbnis am Ereignisort	bis 100 %
Maximalleistung für 12. bis 22. bei unerwartetem Akutwerden einer bestehenden Erkrankung	bis € 500.000,-
Reiseprivathaftpflicht	
23. Sach- und Personenschäden pauschal	bis € 750.000,-
Hilfe bei Haft oder Haftandrohung im Ausland	
24. Hilfe bei Beschaffung eines Anwalts/Dolmetschers	ja
25. Vorschuss für Anwalt	bis € 3.000,-
26. Vorschuss für Strafkaution	bis € 13.000,-
24-Stunden-Notruf und Soforthilfe weltweit	ja

Reisepreis bis	KomplettSchutz		BusBahnAuto-KomplettSchutz
	Europa*	Weltweit	Europa*
	Einzel	Einzel	Einzel
€ 150,-	€ 25,-	€ 79,-	€ 14,-
€ 200,-	€ 29,-		€ 20,-
€ 300,-	€ 40,-		€ 25,-
€ 400,-	€ 49,-	€ 87,-	€ 33,-
€ 500,-	€ 56,-		€ 37,-
€ 600,-	€ 63,-		€ 42,-
€ 800,-	€ 71,-	€ 102,-	€ 47,-
€ 1.000,-	€ 79,-	€ 110,-	€ 54,-
€ 1.200,-	€ 86,-	€ 118,-	€ 63,-
€ 1.400,-	€ 92,-	€ 126,-	€ 70,-
€ 1.600,-	€ 100,-	€ 133,-	€ 79,-
€ 1.800,-	€ 108,-	€ 140,-	
€ 2.000,-	€ 117,-	€ 147,-	
€ 2.200,-	€ 128,-	€ 159,-	
€ 2.400,-	€ 139,-	€ 169,-	
€ 2.600,-	€ 150,-	€ 178,-	
€ 2.800,-	€ 161,-	€ 190,-	
€ 3.000,-	€ 172,-	€ 199,-	
€ 3.500,-	€ 198,-	€ 238,-	

Der **BusBahnAuto-KomplettSchutz** gilt nur für Bus-, Bahn- und Autoreisen (inkl. Fahren und Motorradreisen) – nicht für Flug- oder Schiffsreisen - und beinhaltet die gleichen Leistungen wie der KomplettSchutz.



* **Europa:** Europa im geografischen Sinn, alle Mittelmeeranrainerstaaten und -inseln, Jordanien, Madeira, Azoren, Kanarische Inseln und Russland

Gültig für eine Reise bis max. 31 Tage.
Vollständige Informationen erhalten Sie in Ihrem Reisebüro.
Es gelten die EUROPÄISCHEN Reiseversicherungsbedingungen ERV-RVB 2018.
Druck- und Satzfehler vorbehalten. Stand: Oktober 2018

virenkiller für sicheres busreisen!

NEU: sabtours Reisebusse sind mit einer patentierten Luftreinigungstechnologie vom neuesten Stand ausgestattet, die für eine fast gänzlich virenfreie Luft im Fahrgastinnenraum sorgt. Eine in die Belüftungs- und Klimaanlage der sabtours Reisebusse eingebaute Aparatur, funktioniert auf der Grundlage der avancierten Photohydroionisierungs-Technologie („Advanced Oxidation Process“ - AOP). Sie besitzt die Eigenschaft in der Luft vorhandene Mikroorganismen (Bakterien, Viren, Pilze) auf eine für Mensch, Tier und Umwelt unschädliche Art zu oxidieren.

„Wir nutzen dabei die Technologie des weltbekannten amerikanischen Raumluftbehandlungsherstellers RGF, welcher weltweit Krankenhäuser, U.S. Militär, Lebensmittelindustrie u.v.m. damit ausstattet. Dieser neueste technische Stand sorgt für eine Luftqualität im Businnenraum, die über 99 % frei von Viren, Keimen und Bakterien ist, quasi wie in einem Operationsaal. Wir nehmen damit einmal mehr eine Vorreiterrolle in Österreich für sicheres Busreisen ein.“

Prokurist Bernhard Hehenberger MBA



Beratung am gratis sab-reisen Telefon | 0800 800 635

Direkt beim erfahrenen sab-reisen Veranstalter-Team: ab 11.01.21 wieder von MO - DO von 9 - 15 Uhr, FR 9 - 13 Uhr oder per email an produktion@sabtours.at



Daniela Faenza
Leitung Busreisen;
Badereisen, Bäderbusse,
Kunst- & Literaturreisen

Hobbies: Wandern,
Kunst, Lesen



Sabrina Wiesinger
Opern- & Musikreisen,
Gartenreisen; Deutsch-
land, Kroatien, Osteuropa

Hobbies: Wandern,
Lesen, Skifahren



Dagmar Phüringer
Genussreisen, Tut Gut
Reisen; Italien, Schweiz,
Frankreich, Benelux

Hobbies: Tennis,
Musik, Zumba



Selber buchen im sab-reisen web-shop | www.sabtours.at



Beratung & Buchung im Reisebüro:



4020 **Linz**, Arkade (Eingang Spittelwiese), Tel. 0732 / 774833, arkade@sabtours.at
4020 **Linz/Wegscheid**, Helmholzstraße 15 / Interspar, Tel. 0732 / 384229, wegscheid@sabtours.at
4040 **Linz/Urfahr**, Blütenstraße 13-23 / Lentia City, Tel. 0732 / 908635, lentia@sabtours.at
4150 **Rohrbach**, Stadtplatz 3, Tel. 07289 / 8510, rohrbach@sabtours.at
4540 **Bad Hall**, Hauptplatz 4, Tel. 07258 / 7878-6320, bad.hall@sabtours.at
4560 **Kirchdorf/Krems**, Dr. Gaisbauer-Straße 1 / B 138, Tel. 07582 / 64484, kirchdorf@sabtours.at
4600 **Wels**, Kaiser-Josef-Platz 5, Tel. 07242 / 635-550, wels@sabtours.at
4710 **Grieskirchen**, Roßmarkt 45, Tel. 07248 / 68541, grieskirchen@sabtours.at
4840 **Vöcklabruck**, Graben 23, Tel. 07672 / 75321, voecklabruck@sabtours.at

Mobiles Reisebüro, „Oberes Mühlviertel“, Tel. 0664 / 8149303
Mobiles Reisebüro, „Bezirk Eferding“, Tel. 0664 / 4307734
Mobiles Reisebüro, „Inneres Salzkammergut“, Tel. 0660 / 1501502



1010 **Wien**, Opernring 3-5, Tel. 01 / 4080440, wien@kneissltouristik.at
3100 **St. Pölten**, Rathausplatz 15, Tel. 02742 / 34384, st.poelten@kneissltouristik.at
4650 **Lambach**, Linzerstraße 4-6, Tel. 07245 / 20700-6614, lambach@kneissltouristik.at
5020 **Salzburg**, Linzer Gasse 72a, Tel. 0662 / 877070, salzburg@kneissltouristik.at

www.sabtours.at
www.facebook.com/sabtours.touristik

